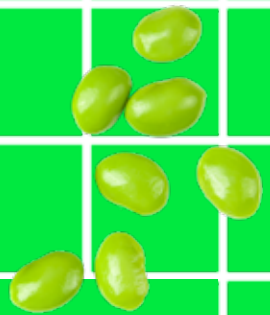




**pott^{*}
salat**

ANLEGERBROSCHÜRE



Tokenbasierte Schuldverschreibung
mit qualifiziertem Rangrücktritt und vorinsolvenzlicher
Durchsetzungssperre der Anbieterin und Emittentin

Pottsalat GmbH
Bismarckstr. 5, 45128 Essen

INHALT.



VERANTWORTLICHKEITSERKLÄRUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	3
ZUSAMMENFASSUNG	5
DIE KAPITALANLAGE IM ÜBERBLICK	7
Tokenbasierte Schuldverschreibungen „Pottsalat Wachstumsfinanzierung“	7
Pottsalat-Warengutschein	10
DAS UNTERNEHMEN UND DIE VISION	11
Die Vision	11
Das Produkt-Angebot von Pottsalat.de	12
Die On-Demand Auslieferung	13
Wirtschaftlichkeit und Wachstumskurs	15
Nachhaltigkeit	17
Pottsalat CO ₂ -Bilanz für 2021	17
Der CO ₂ -Fußabdruck des Menüs von Pottsalat	20
Klimaneutralität	25
Die aktuellen Ziele und Nachhaltigkeitsprojekte von Pottsalat	26
Doppelausgleich-Programm: Regenerative Landwirtschaft	27
Beitrag zu UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung	29
GRÜNDERTEAM	30
GESELLSCHAFTER UND INVESTOREN	31
AUSZEICHNUNGEN, ZERTIFIKATE UND PRESSE	32
DER MARKT UND DAS KONSUMVERHALTEN	33
FINANZPLANUNG UND MITTELVERWENDUNG	35
Ausbau des Filialnetzwerks & Franchising	35
Produktentwicklung	37
Durchführung von Marketingmaßnahmen	38
Eintrittswahrscheinlichkeit Bonuskomponente	38
CHANCEN	39
Online Food Delivery ist ein stark wachsender Markt	39
Pottsalat versorgt viele Menschen mit gesundem Essen	39
Authentisches Marketing für langfristiges Wachstum	39
Eigenes Online Marketing Know-how als Wettbewerbsvorteil	40
Skaleneffekte und steigende Verhandlungsmacht	40
Franchise-Konzepte für schnelle Expansion	40
RISIKEN	41
Allgemeine Risiken	41
Risiken auf Ebene der Emittentin	46
Risiken auf Ebene des Anlegers	49
HINWEISE DES PLATTFORMBETREIBERS WIWIN GMBH	50



VERANTWORTLICHKEITSERKLÄRUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG.

ANLAGEBROSCHÜRE

Der Anbieterin und Emittentin

POTTSALAT GMBH

Geschäftsadresse: Bismarckstr. 5, 45128 Essen

Handelsregister des Amtsgerichts Essen, HRB 27666

Anbieterin und Emittentin der in dieser Anlagebroschüre genannten tokenbasierten Schuldverschreibungen „Pottsalat Wachstumsfinanzierung“ ist ausschließlich die

Pottsalat GmbH, Bismarckstr. 5, 45128 Essen („**Pottsalat**“ oder „**Emittentin**“).

Für den Inhalt dieser Anlagebroschüre sind nur die bis zum Datum der Aufstellung dieser Anlagebroschüre bekannten und erkennbaren Sachverhalte maßgeblich. Eine Haftung für den Eintritt der angestrebten Ergebnisse sowie für Abweichungen durch künftige wirtschaftliche, steuerliche und / oder rechtliche Änderungen wird, soweit gesetzlich zulässig, nicht übernommen. Von dieser Anlagebroschüre abweichende Angaben sind von dem/r Anleger/in nicht zu beachten, wenn diese nicht von der Emittentin schriftlich bestätigt wurden. Mündliche Absprachen haben keine Gültigkeit. Eine Haftung für Angaben Dritter für von dieser Anlagebroschüre abweichende Aussagen wird von der Emittentin nicht übernommen, soweit der Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist. Die Emittentin übernimmt die Verantwortung für den Inhalt dieser Anlagebroschüre. Sie erklärt, dass die in der Anlagebroschüre gemachten Angaben ihres Wissens richtig sind.

Ben Küstner

Geschäftsführer der Pottsalat GmbH Essen, 15.05.2022



HINWEISE

Es wurde ein Basisinformationsblatt veröffentlicht.

Der/Die Anleger/in kann dieses ohne Zugangsbeschränkungen auf der Internetseite der Emittentin unter www.pottsalat.de/crowdinvesting sowie auf der Internetseite des vertraglich gebundenen Vermittlers wiwin GmbH, Gerbach (im Folgenden auch „WIWIN“ oder „Plattformbetreiber“) unter <http://wiwin.de/produkt/pottsalat-wachstumsfinanzierung> einsehen und herunterladen.

Diese Werbeunterlage stellt keinen Prospekt im Sinne des Wertpapierprospektgesetzes (WpPG) dar. Die nachrangigen tokenbasierten Schuldverschreibungen mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre „Pottsalat Wachstumsfinanzierung“ (im Folgenden auch „Anleihe“ oder „tokenbasierte Schuldverschreibung“) sind gem. § 3 Nr. 2 WpPG von der Prospektspflicht befreit. Bei dieser Kapitalanlage gibt es keine gesetzliche Einlagensicherung. Dieses Angebot ist nur für Investor/innen geeignet, die das Risiko dieser Anlageform beurteilen und den Eintritt eines Totalverlusts finanziell verkraften können.

**DER ERWERB DIESES WERTPAPIERS IST
MIT ERHEBLICHEN RISIKEN VERBUNDEN
UND KANN ZUM VOLLSTÄNDIGEN VERLUST
DES EINGESETZTEN VERMÖGENS FÜHREN.**

Die Zeichnung der tokenbasierten Schuldverschreibungen wird ausschließlich über WIWIN angeboten. WIWIN handelt bei der Anlagevermittlung als vertraglich gebundener Vermittler ausschließlich im Namen, für Rechnung und unter der Haftung der Effecta GmbH, Florstadt.





ZUSAMMENFASSUNG.

Seit fünf Jahren ermöglicht der nachhaltige Lieferservice Pottsalat den Menschen in Essen und Umgebung eine gesunde und großteils vegetarische Ernährung, in dem er vor allem Berufstätigen und Studenten eine Alternative zum sonst eher faden und oftmals fleischlastigen Kantinenessen und Pizza-Lieferservice bietet.

Auf Pottsalat.de können Kund/innen zwischen saisonal wechselnden Salaten und Bowls wählen, online bestellen und sich diese direkt nach Hause oder ins Büro liefern lassen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, sich seinen Lieblingssalat oder seine Lieblingsbowl online einfach selbst zusammen zu stellen.

Die Salate und Bowls werden täglich frisch produziert und mit Fahrrädern, E-Bikes, E-Rollern und E-Autos in wenigen Minuten geliefert, ohne dass bei der Lieferung CO₂-Emissionen entstehen.

Auch die Verpackung der Salate und Bowls wird fast ausschließlich aus nachhaltigen Materialien produziert und ist zum Großteil 100% biologisch abbaubar.

Die gesamte von Pottsalat genutzte Energie für die Auslieferung und den Betrieb der Filialen kommt aus regenerativen Quellen.

Als erstes Unternehmen der deutschen Gastronomiebranche veröffentlichte das Start-up

Anfang 2021 einen Bericht, in dem die gesamten Kohlenstoffemissionen transparent kommuniziert werden. Mit dem Klimaschutzbericht startet Pottsalat zudem sein Doppelausgleichsprogramm, zu dem es sich fortan verpflichtet: Es gleicht seine jährlich entstandenen CO₂-Emissionen nicht nur aus, sondern verdoppelt die Ausgleichsaktivitäten noch. Damit ist Pottsalat klimapositiv.

Seit dem ersten Öffnungstag findet die Idee der drei Gründer/innen Pia Gerigk, Alexandra Künne und Ben Küstner hohen Anklang.

Im Jahr 2021 verkaufte Pottsalat insgesamt über 300.000 Salate und Bowls und realisierte damit einen Jahresumsatz von über vier Mio. Euro.

Pro Standort liefert Pottsalat im Durchschnitt 500 Salate und Bowls pro Tag aus. Pottsalat setzt insbesondere auf den global wachsenden Trend zu Online-Bestellungen sowie den Wunsch, nach einer gesünderen und individuellen Ernährungsweise.

Im Jahr 2020 startete Pottsalat bereits ein erstes Crowdfunding. Im Jahr 2022 möchte Pottsalat nun mit Hilfe eines Crowdfundings weiter expandieren und startet deshalb diese zweite Crowdfunding-Kampagne.

Mit der Kapitalanlage „Pottsalat Wachstumsfinanzierung“ können Sie zum Wachstum des klimapositiven Unternehmen Pottsalat beitragen und zugleich von den Zinsen der tokenbasierten Schuldverschreibungen profitieren. Das Fundingziel liegt bei 1 Mio. EUR und wird bis zum Laufzeitende am 30.06.2026 mit 6,75% p.a. verzinst. Des Weiteren gibt es eine Bonuskomponente von 1,00% je 10,0 Mio. EUR Umsatz, welchen Pottsalat und die Franchisefilialen in den Jahren 2022-2025 erwirtschaften.

Außerdem sollen ab 2023 alle Anleger/innen während der Laufzeit Zugang zu einem Pottsalat-Warengutschein erhalten, welcher maximal 10% des Anlagebetrags beträgt.



DIE KAPITALANLAGE IM ÜBERBLICK.

TOKENBASIERTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN „POTTSALAT WACHSTUMSFINANZIERUNG“

Anbieterin/ Emittentin	Anbieterin und Emittentin der vorliegenden Kapitalanlage ist die Pottsalat GmbH, Bismarckstr. 5, 45128 Essen, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Essen unter HRB 27666. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit errichtet.
Gegenstand der Emittentin	Der Gesellschaftszweck der Emittentin ist die Zubereitung und der Verkauf von Speisen sowie deren Lieferung.
Art der Kapitalanlage	Tokenbasierte Schuldverschreibungen „Pottsalat Wachstumsfinanzierung“
Anlagebetrag	Die Mindestzeichnung beträgt 250 Euro. Anlagebeträge müssen durch 50 teilbar sein.
Fundingziel	1.000.000 Euro (max. 2.500.000 Euro)
Laufzeit	Die Laufzeit der tokenbasierten Schuldverschreibungen beginnt am 25.05.2022 und endet am 30.06.2026.
Kündigung	Es besteht für die Emittentin das Recht einer ordentlichen Kündigung zum 30.06. eines Kalenderjahres, frühestens jedoch zum 30.06.2023. Dabei ist eine Kündigungsfrist von vier Wochen einzuhalten. Die Rückzahlung der tokenbasierten Schuldverschreibungen erfolgt bei einer Kündigung durch die Emittentin zum Nennbetrag zzgl. einer Vorfälligkeitsentschädigung in Höhe von 75% der ausstehenden Zinszahlungen des Nennbetrags (exklusive des Bonuszinses) am fünften Geschäftstag nach Wirksamwerden der Kündigung.
Verzinsung	Die Anleger/innen der tokenbasierten Schuldverschreibungen „Pottsalat Wachstumsfinanzierung“ haben ab Einzahlung Anspruch auf Zahlung von Zinsen in Höhe von 6,75% p. a. ab dem Einzahlungstag bis einschließlich 30.06.2026. Diese Zinsen sind jährlich nachträglich am fünften Geschäftstag nach Ablauf des 30.06. eines jeden Jahres (jeweils ein „Zinszahlungstag“) zahlbar. Der erste Zinslauf endet am 30. Juni 2023, der letzte Zinslauf endet am 30. Juni 2026. Die erste Zinszahlung ist am 7. Juli 2023 und die letzte Zinszahlung ist am 7. Juli 2026 („letzter Zinszahlungstag“) fällig. Ein „Geschäftstag“ ist jeder Tag, an dem Banken in Frankfurt am Main und Clearstream für den Geschäftsverkehr geöffnet sind und Zahlungen in Euro abgewickelt werden können. „Einzahlungstag“ ist der Tag der Gutschrift der Zeichnungssumme auf dem in der Zeichnungserklärung angegebenen Konto der Emittentin. Zinsen werden ab dem Tag der Einzahlung nach der

Methode act/act berechnet. Die Berechnung der Zinsen erfolgt durch die Emittentin. Aufgrund der Berechnung der Zinsen für den/die Anleger/in ab dem Tag der Einzahlung des Nennbetrags der tokenbasierten Schuldverschreibungen werden Stückzinsen nicht berechnet und sind daher vom/von der Anleger/in nicht zu zahlen.

Bonuskomponente

Zudem erhalten die Anleihegläubiger jeweils für die Geschäftsjahre 2022 bis 2025 zusätzlich je EUR 10 Mio. Umsatz (die „Umsatzschwelle“), den die Emittentin und ihre Franchisepartner in einem der Geschäftsjahre 2022 bis 2025 erwirtschaften, eine variable Verzinsung in Höhe von 1 % des jeweiligen Nennbetrags (die „variable Verzinsung“). Als Berechnungsgrundlage für die Umsatzschwelle dient jeweils der im Bundesanzeiger veröffentlichte Jahresabschluss der Emittentin und ihrer Franchisepartner. Eine etwaige variable Verzinsung ist, sofern die Umsatzschwelle überschritten wurde, jeweils am fünften Geschäftstag nach Ablauf des 30.06. des Folgejahres zahlbar, erstmals am 7. Juli 2023 (für das Geschäftsjahr 2022) und letztmalig fünf Geschäftstage nach dem 30. Juni 2026 (für das Geschäftsjahr 2025). Eine Addition von Umsatzschwellen aus unterschiedlichen Geschäftsjahren erfolgt nicht.

Rückzahlung und Vorlegungsfrist

Die Emittentin wird die tokenbasierten Schuldverschreibungen vorbehaltlich der Regelungen des Rangrücktritts und der vorinsolvenzlichen Durchsetzungssperre am fünften Geschäftstag nach dem Ende der Laufzeit, mithin am 08.07.2026, unbar durch Überweisung auf ein Konto des/r Anleger/in zum Nennbetrag zurückzahlen. Der Rückzahlungsbetrag entspricht dem Nennbetrag der tokenbasierten Schuldverschreibungen.

Nachrang

Im Fall der Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin werden Forderungen aus der tokenbasierten Schuldverschreibung erst nach den nicht nachrangigen Forderungen und den Forderungen im Sinne von § 39 Absatz 1 Nr. 1 bis 5 der Insolvenzordnung erfüllt.

Zweck der Kapitalanlage

Der Nettoemissionserlös der tokenbasierten Schuldverschreibungen dient unter anderem Marketingmaßnahmen zur Bekanntheitssteigerung, der Weiterentwicklung des IT-Systems (inkl. Webseite, Bestellplattform), dem Aufbau und der Entwicklung des Franchise-Systems, dem Aufbau der Verwaltung des Franchise-Systems, die Einstellung von neuem Personal sowie der weiteren Expansion, mithin der Eröffnung von weiteren Standorten nebst der Einstellung von erforderlichem Personal.

Gebühren / Agio

Es wird kein Agio erhoben.

Haftung des Anlegers

Die Haftung des/r Anleger/in ist auf den Anlagebetrag begrenzt. Eine Nachschusspflicht gegenüber der Emittentin besteht nicht.

Qualifizierter Rangrücktritt

Die tokenbasierten Schuldverschreibungen enthalten eine qualifizierten Rangrücktritt einschließlich vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre. Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre bewirkt eine Wesensänderung der Geldhingabe von einer bankgeschäftstypischen Kapitalanlage mit unbedingter Rückzahlungsverpflichtung hin zu einer unternehmerischen Beteiligung mit einer eigenkapitalähnlichen Haftungsfunktion. Die Zahlungsansprüche aus den tokenbasierten Schuldverschreibungen können aufgrund der vorinsolvenzlichen Durchsetzungssperre bereits vor Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dauerhaft nicht durchsetzbar sein und der Ausschluss dieser Ansprüche kann dauerhaft und für unbegrenzte Zeit wirken.

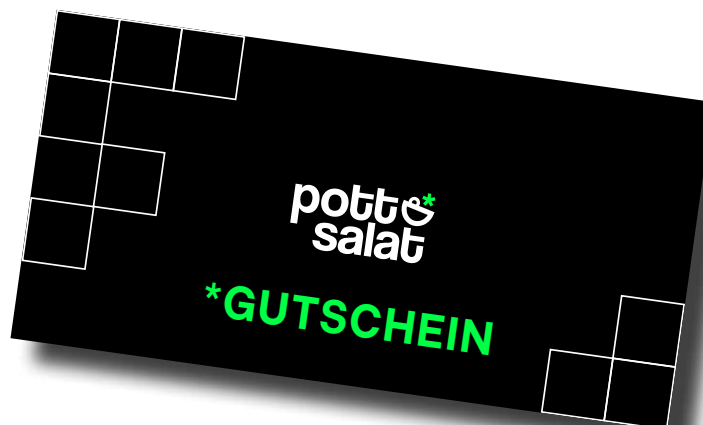




POTTSALAT-WARENGUTSCHEIN

Separat und zuzüglich zu den oben genannten Konditionen des tokenbasierten Wertpapiers beabsichtigt die Emittentin allen Anleger/innen ab 2023 die Möglichkeit einzuräumen, einen Pottsalat-Warengutschein über 10% des jeweiligen Anlagebetrags abzurufen. Der Zugang zu diesem Gutschein soll ab 2023 und während der Laufzeit möglich sein und soll bei den Pottsalat Filialen in Dortmund und Essen eingelöst werden können. Die Anleger werden ab 2023 gesondert darüber informiert, wie dieser Gutschein eingelöst wird.

Es ist zu beachten, dass der Erhalt dieses Gutscheines steuerpflichtig ist.



DAS UNTERNEHMEN & DIE VISION.

DIE VISION

Nach dem Energie-Sektor ist die Ernährungs- und Lebensmittelindustrie zweitgrößter Verursacher von Treibhausgasen.¹

Pottsalat wurde Ende 2016 in der Stadt Essen gegründet und betreibt dort seit 2017 den Onlineshop Pottsalat.de für gesunde und ausgefallene Salate und Bowls.

Die Gründer/innen Alexandra Künne, Ben Küstner und Pia Gerigk sind mit der Vision gestartet, vegetarisches Essen attraktiver zu machen.

Zielgruppe des Angebots sind vor allem arbeitende Menschen, die sich in ihrer Mittagspause stressfrei und gesund ernähren möchten. Dafür gibt es ein attraktives und abwechslungsreiches Angebot von saisonal wechselnden Salaten und Bowls, welche in nachhaltigen Verpackungen auf CO2 freiem Weg bis zum Arbeitsplatz geliefert werden. Im Vergleich zu tierischen Lebensmitteln verursacht auch pflanzliche Kost erheblich weniger schädliche Klimagase.²

Die Unternehmensphilosophie ist hierbei jedoch nicht dogmatisch. Nicht alle Gerichte auf Pottsalat.de sind vegan oder vegetarisch. Ziel der drei Gründer/innen Alex, Pia und Ben ist es nicht, Fleischesser zu bekehren.



Vielmehr wollen sie den Menschen eine abwechslungsreiche und insbesondere pflanzliche Ernährung schmackhaft machen.

Pottsalat ist seit 2022 klimapositiv. Die Gründer/innen suchen kontinuierlich nach marktauglichen Lösungen und wollen Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit vereinen. Gleichzeitig setzen sie mit ihrem klaren Fokus auf Online-Vertrieb auf einen stark wachsenden und noch entstehenden Markt, in dem sie als Start-up eher in der Lage sind, sich gegen etablierte Gastronomieketten durchzusetzen.

¹ Quelle: Climate Watch, the World Resources Institute 2020

² Quellen: Moore & Nemecek 2018 - Reducing food's environmental impacts through producers and consumers (<https://ourworldindata.org/carbon-footprint-food-methane>), WWF Deutschland 2012 (https://www.wwf.de/fileadmin/user_upload/Klimawandel_auf_dem_Teller.pdf)

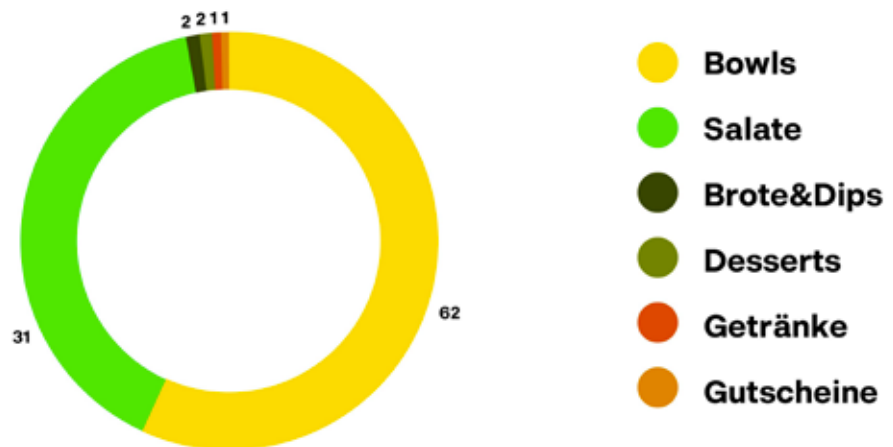
DAS PRODUKT-ANGEBOT AUF POTTSALAT.DE

Das Hauptprodukt von Pottsalat sind frisch zubereitete Salate und Bowls zum direkten Verzehr. Bowls haben im Gegensatz zu Salaten eine gekochte Zutat wie Reis, Couscous oder Quinoa als Basis und werden in einer Schüssel (engl. Bowl) angerichtet.

Die Salate und Bowls werden bei Pottsalat täglich frisch aus über 100 Zutaten hergestellt.

Auf Pottsalat.de können Kund/innen zwischen 10-15 aus saisonal wechselnden Salaten und Bowls wählen. Darüber hinaus bietet der Onlineshop die Möglichkeit, sich einen Lieblingssalat oder eine Lieblingsbowl online in einem Konfigurator selbst zusammenzustellen.

**Umsätze in %
nach Kategorie 2021³**



Das Produktportfolio wird ergänzt durch verschiedene Brote, Dips und Getränke. Darüber hinaus finden auch Desserts wie Bananenbrot und Gin Tonic Popcorn großen Anklang.

Saisonal wechselnde Special-Salate und Bowls machen das Angebot dabei besonders interessant und sorgen für regelmäßige Abwechslung. Gleichzeitig nutzen die Gründer/innen die wechselnden Specials, um neue Salatkreationen zu testen. Nach dem Vorbild der großen Gastronomieketten werden gut laufende Specials dann dauerhaft in das Angebot integriert.

Teilweise bezieht Pottsalat bereits Ware in Bio-Qualität, was in Zukunft verstärkt ausgebaut werden soll. Langfristiges Ziel ist es, vermehrt auf regionale Bio-Lieferanten und auf Lieferkonzepte direkt von lokalen Bauern zu setzen.

Primär verkauft Pottsalat seine Produkte über die Webseite Pottsalat.de. Zusätzlich sind auch vor Ort Bestellungen möglich. In den Filialen bietet Pottsalat jedoch keine Sitzplätze, sondern nur Salate zum Mitnehmen an.



³ Quelle: Internes Rechnungswesen der Pottsalat GmbH

< Zurück

pottsalat

Filiale öffnet bald
Einfach vorbestellen

Lieferung nach Bismarckstraße 5, 45128 Essen

Wann sollen wir liefern?

☐ Heute, den 23.5.2022

☐ Morgen, den 24.5.2022

☐ Mittwoch, den 25.5.2022

☐ Donnerstag, den 26.5.2022

☐ Freitag, den 27.5.2022

Gesamtsumme

Zwischensumme 19,80€

Gutschein

Code einlösen

Gesamtsumme inkl. MwSt. 19,80€

Weiter

pottsalat

Impressum • Datenschutz • AGB

DIE ON-DEMAND AUSLIEFERUNG

Pottsalat liefert alle Bestellungen mit eigenen Fahrer/innen auf Fahrrädern, E-Bikes, E-Rollern und E-Lieferwagen aus. Haben die Kund/innen ihre Produkte online auf Pottsalat.de ausgewählt, können sie im Bestellprozess eine gewünschte Lieferzeit auswählen. Gestartet ist Pottsalat mit der Auslieferung zur Mittagszeit und hat aufgrund der Nachfrage seine Auslieferungen auch auf die Abendstunden erweitert.



Bei der Lieferzeit hat der Kunde/ die Kundin die Auswahl zwischen 20-Minuten-Zeitfenstern wie z.B. 12:00 Uhr – 12:20 Uhr oder 12:20 Uhr – 12:40 Uhr. Nach verschiedenen Tests der Gründer/innen, entpuppte sich ein 20-Minuten-Zeitfenster als guter Mittelwert, um den Kund/innen auf der einen Seite einen möglichst genauen Lieferzeitpunkt versprechen zu können, der auf der anderen Seite für die Fahrer/inne, je nach Verkehrslage, auch realistisch einhaltbar ist.

Auch die Möglichkeit Salate und Bowls vorzubestellen wird angeboten. Bis zu vier Tage im Voraus lassen sich die Gerichte von Pottsalat für eine bestimmte Uhrzeit auf Pottsalat.de vorbestellen. Dies ermöglicht eine höhere Planungssicherheit. Die Erfahrungen von Pottsalat zeigen, dass Vorbestellungen vor allem von Firmenkund/innen mit größeren Bestellungen genutzt werden.



Im Gegensatz zu Gerichten, die warm gehalten werden müssen, sind Salate und Bowls viel besser für die Auslieferung in großen Mengen geeignet. Warme Speisen dünsten Wasserdampf aus, welcher je nach Verpackung in kurzer Zeit zu Qualitätsverlusten der Speise führen kann. Salate und Bowls verlieren nicht so schnell an Qualität und müssen nicht warmgehalten werden. Dies führt dazu, dass jeder Fahrer/jede FahrerIn in der Lage ist, pro Fahrt bis zu zehn Bestellungen hintereinander auszuliefern, ohne dass er/sie dafür wieder zurück zur Pottsalat-Filiale fahren muss. So spart Pottsalat unnötige Wege ein, was sich in günstigeren Kosten pro Lieferung widerspiegelt. Darüber hinaus ermöglicht dies Pottsalat in einer Reichweite von bis zu 20 Kilometer, um eine Filiale auszuliefern. Dies übersteigt die Reichweite vieler anderer Lieferdienste.



Grundsätzlich wird eine Pottsalat Bestellung ab einem gewissen Mindestbestellwert kostenlos geliefert. Je nachdem, wie weit eine Adresse von einer Pottsalat-Filiale entfernt ist, bietet Pottsalat eine kostenlose Lieferung erst ab höheren Bestellwerten an. Unterschreitet der Kunde/ die Kundin diesen entfernungsgebundenen Mindestbestellwert, zahlt diese/r einen Aufpreis von 2,90 - 6,90 EUR für die Lieferung.

Die 20 Minuten Lieferzeitfenster ermöglichen es Pottsalat im Hintergrund die Auslieferungslogistik festzulegen, zu steuern und effektiv zu planen. Je nachdem wie spät, wie weit entfernt und wieviel andere Bestellungen bereits eingegangen sind, berechnet ein Algorithmus für jede/n Kund/in das nächstmöglich realisierbare 20-Minuten-Zeitfenster der Bestellung.

Pottsalat wickelt inzwischen über 500 Auslieferungen pro Tag über alle Filialen ab und hat zu Stoßzeiten bis zu 12 Fahrer/innen pro Filiale zeitgleich im Einsatz.

WIRTSCHAFTLICHKEIT UND WACHSTUMSKURS

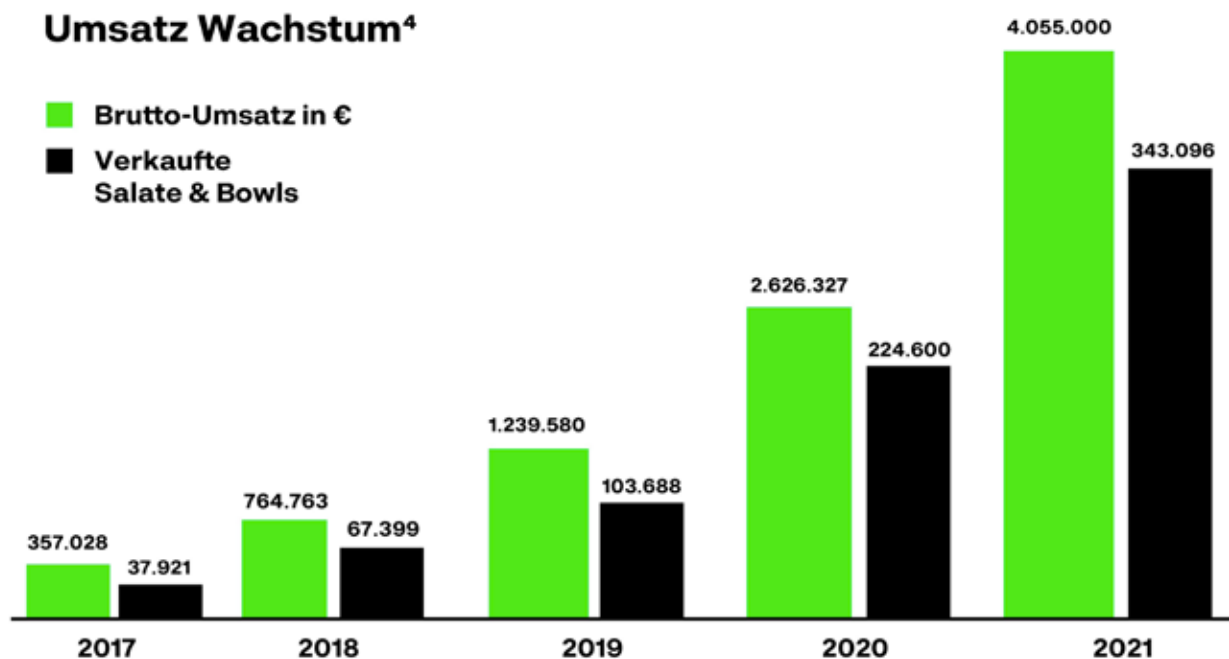
Im Jahr 2017 verkaufte Pottsalat 37.921 Salate und generierte damit einen Jahresumsatz von 357.028 EUR (brutto). Stück für Stück erweiterten die Gründer/innen ihr Liefergebiet, das Produktportfolio sowie die Lieferzeiten.

Im Jahr 2018 konnten sie ihren Umsatz auf 764.763 EUR (brutto) verdoppeln und insgesamt 67.399 Salate und Bowls verkaufen. Großen Anteil an diesem Wachstum hatte der im Jahr 2018 neu eingeführte „Mein-Potti“ Salat-Konfigurator, mit welchem sich Kund/innen aus über 50 verschiedenen Zutaten ihren Lieblingssalat online selbst zusammenstellen können. Seit dem Jahr 2018 wird der Standort in Essen wirtschaftlich rentabel betrieben.

Im Jahr 2019 verkaufte Pottsalat über 100.000 Salate und Bowls und konnte damit über eine Mio. Euro umsetzen. Gleichzeitig wurde im Dezember 2019 der zweite Standort in Dortmund eröffnet.

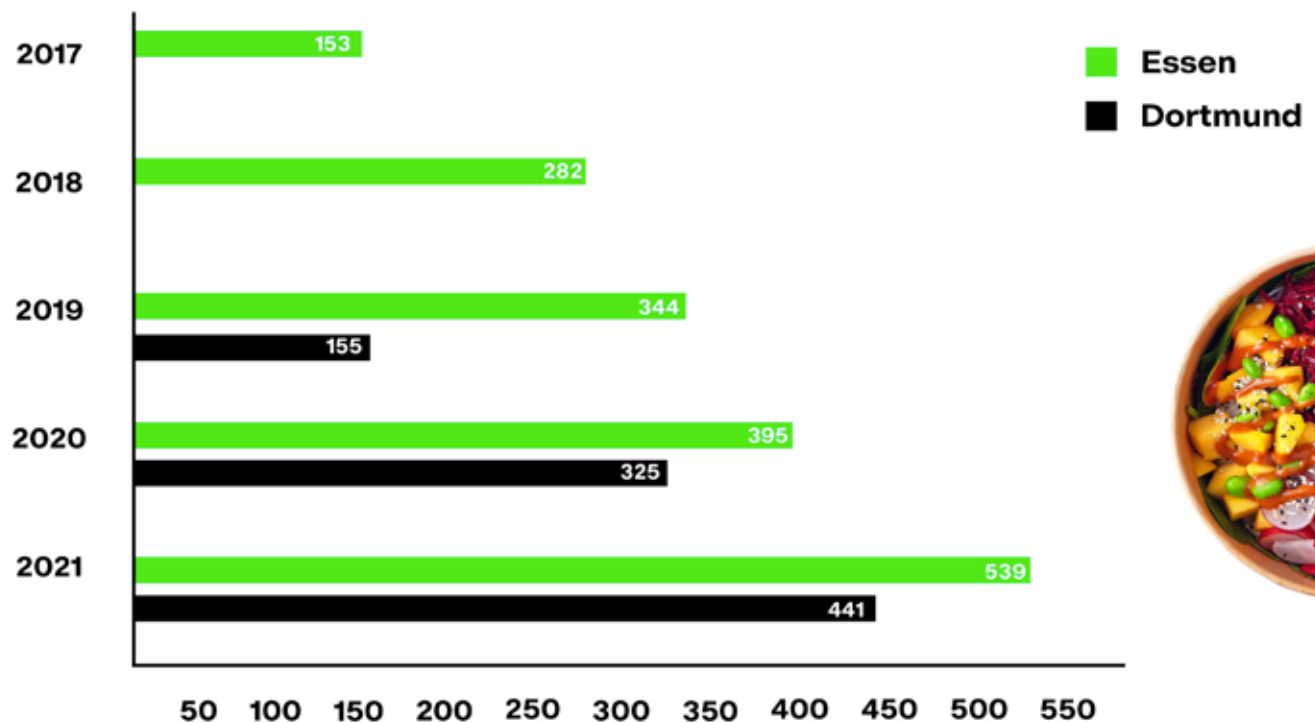
Während der Lockdowns im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie war Pottsalat als Lieferdienst von keiner Schließung betroffen. Da die Büros während der Hochphasen der Pandemie weniger stark besetzt waren, verlagerte sich das Geschäft von Pottsalat stärker auf Bestellungen nach Hause.

Im Jahr 2021 verkaufte Pottsalat 343.096 Salate und Bowls und konnte somit erstmalig einen Umsatz i.H.v. 4 Million Euro erzielen. Im Vergleich zum ersten Verkaufsjahr 2017 hat sich der Umsatz im Jahr 2021 verzehnfacht.



⁴ Quelle: Internes Rechnungswesen der Pottsalat GmbH

Durchschnittliche Verkaufte Salate & Bowls pro Tag⁵



Die Erfahrungen von Pottsalat zeigen, dass eine höhere Bereitschaft bei Kund/innen besteht, für den Erwerb gesunder, qualitativ hochwertiger und individuell anpassbarer Gerichte mehr Geld auszugeben.

Der durchschnittliche Bestellwert einer Pottsalat Bestellung lag 2021 abzüglich der Mehrwertsteuer bei rund 26,30 EUR.⁶ Bei Deutschlands größter Online-Bestellplattform Lieferando.de, die alles von Pizza, Burger, Sushi und Weiteres ausliefert, lag der durchschnittliche Bestellwert lediglich bei rund 20,90 EUR.⁷

Obwohl Pottsalat selbst mit eigenen Fahrer/innen ausliefert, ermöglichen die vergleichbar hohen Bestellwerte es der Pottsalat GmbH im Durchschnitt mit jeder Bestellung einen positiven Deckungsbeitrag von ca. 24% pro Bestellung zu erzielen. Nach Abzug von Wareneinsatz (ca. 32%), Personaleinsatz in der Küche (ca. 20%), Fahrer/innen (ca. 15%), Marketing & Payment-Gebühren (ca. 2%) und Verpackungen (ca. 4%) erwirtschaftete Pottsalat im Jahr 2021 durchschnittlich ca. 7,10 EUR an Deckungsbeitrag mit jeder Bestellung. Nach Abzug der standortbezogenen Fixkosten wie Miete (4 %), Marketing (4%) und sonstigen Kosten (4%) konnte Pottsalat in allen Filialen einen durchschnittlichen Erlös i.H.v. 3,90€ (15%) pro Bestellung erwirtschaften.⁸

⁵ Quelle: Internes Rechnungswesen der Pottsalat GmbH

⁶ Durchschnittlicher Brutto-Umsatz einer Pottsalat Bestellung in 2019.

⁷ Veröffentlicht im Jahresbericht der Takeway Group am 13.02.2020 (<https://corporate.takeaway.com/investors/results-and-reports/>)

⁸ Quelle: Internes Rechnungswesen der Pottsalat GmbH

NACHHALTIGKEIT

POTTSALAT CO₂-BILANZ FÜR 2021

Um den CO₂-Fußabdruck von Pottsalat zu berechnen, hat das Team von Pottsalat alle relevanten Aktivitäten in den Standorten sowie in der Bürozentrale mit Hilfe des Kooperationspartners Planety analysiert.

Der CO₂-Fußabdruck berücksichtigt nicht nur direkte und energiebedingte Emissionen (Scope 1 und 2), sondern auch indirekte Emissionen, die durch eingekaufte Dienstleistungen und Waren entstehen, die Pottsalat nutzt und bezieht (Scope 3).

Der größte Teil des CO₂-Fußabdrucks von Pottsalat stammt aus dem Beschaffungsprozess des Unternehmens. Dies sind hauptsächlich die von Pottsalat bezogenen Lebensmittel: Salat, Obst und Gemüse sowie Fleisch. Hinzu kommt die Nutzung von externen Dienstleistungen, externen Servern sowie Verbrauchsmaterialien und Geräten.

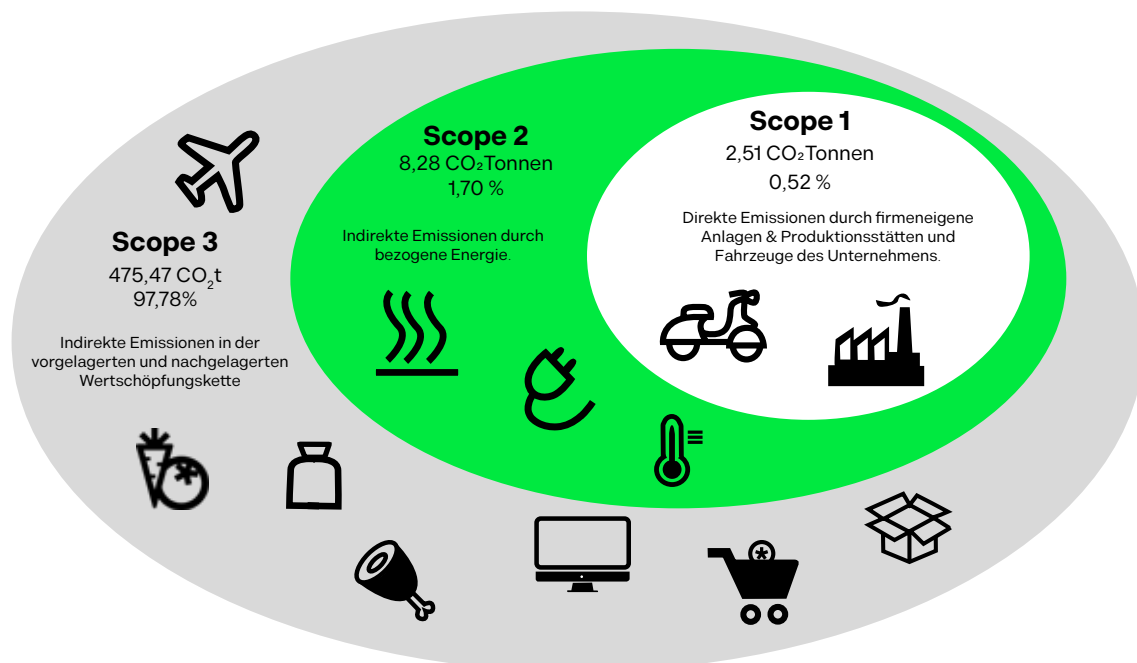
Lediglich 2,22 % dieser Emissionen in Scope 1 und 2 entstehen zum Beispiel durch das Pendeln zum Büro oder bei der Arbeit von zu Hause aus.

Rechnet man alle Emissionen zusammen, hat Pottsalat im Jahr 2021 einen Fußabdruck von 486,26 t CO₂-Äquivalenten (CO₂e).

GHG PROTOCOL-STANDARTS

Das GHG Protocol ist ein international anerkannter Standard, der zur Bilanzierung und Berichterstattung von Treibhausgasemissionen in Unternehmen und anderen Organisationen herangezogen wird. Das GHG Protocol orientiert sich – ähnlich den Prinzipien ordnungsmäßiger Bilanzierung im Rechnungswesen – an Grundprinzipien der Relevanz, Vollständigkeit, Konsistenz, Transparenz und Genauigkeit. Es erfasst die im Rahmen des Kyoto-Protokolls regulierten Treibhausgase: Kohlenstoffdioxid (CO₂), Methan (CH₄), Lachgas (N₂O), Fluorkohlenwasserstoffen (FKW), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFCs), Schwefelhexafluorid (SF₆) und Stickstofftrifluorid (NF₃). Der CO₂-Fußabdruck von Pottsalat umfasst gemäß dem GHG Protocol Standard sowohl die direkten und energiebedingten Emissionen (Scope 1 und Scope 2) als auch die Emissionen, die zum Beispiel durch eingekaufte Produkte und Dienstleistungen entstehen (Scope 3).

Der Standort Essen macht mit 208,07 t CO₂e den größten Anteil an den Emissionen aus. Hier wurden in 2021 auch am meisten Salate und Bowls produziert und verkauft. Der Standort Dortmund liegt mit 176,04 t CO₂e leicht dahinter. Der Bürobetrieb in der Pottsalat-Zentrale, einschließlich Heizung und Strom, macht mit 21,01% den geringsten Anteil am Fußabdruck aufgeteilt nach Standorten aus.





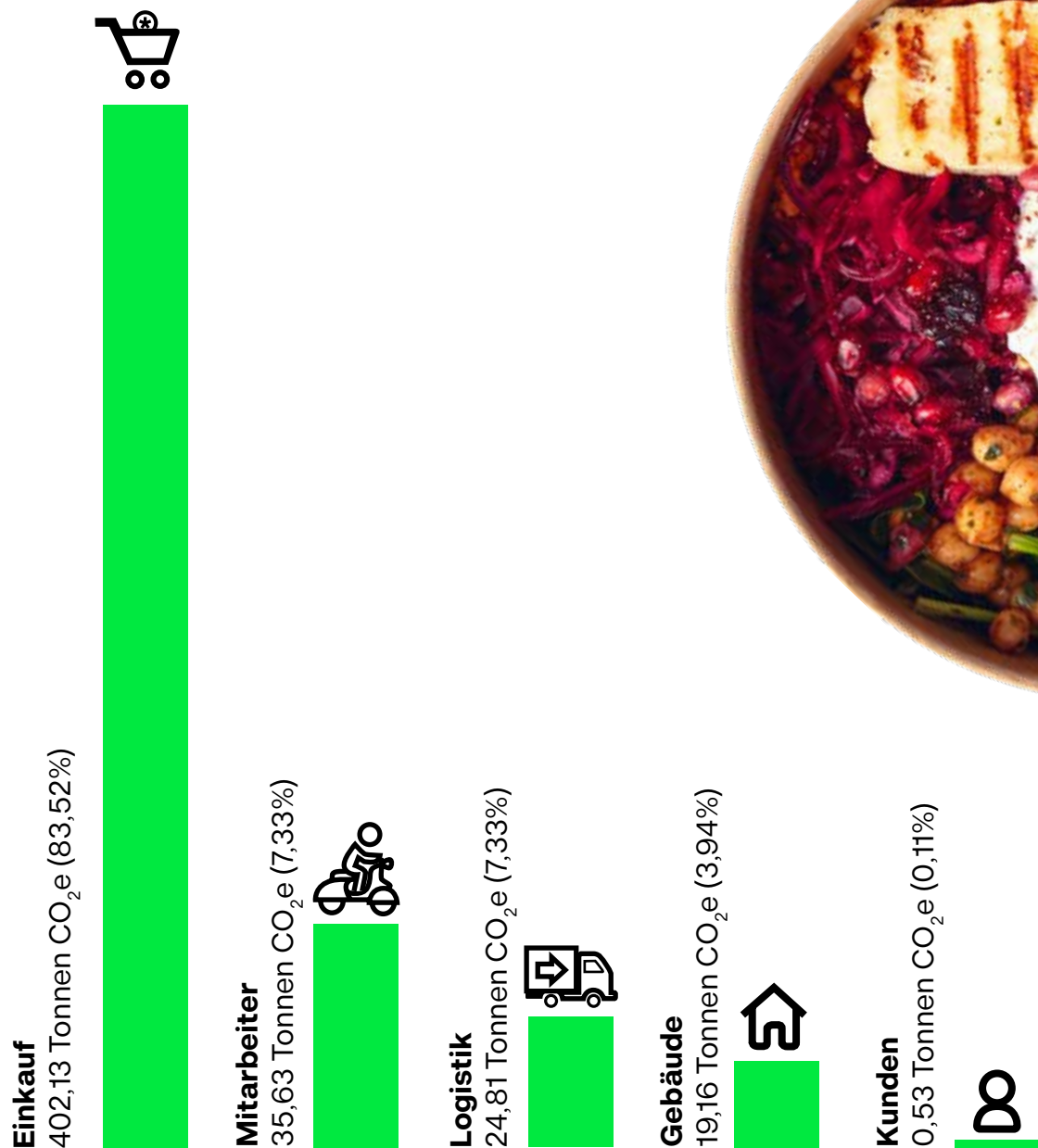
Der Standort Essen macht mit 208,07 t CO₂e den größten Anteil an den Emissionen aus. Hier wurden in 2021 auch am meisten Salate und Bowls produziert und verkauft. Der Standort Dortmund liegt mit 176,04 t CO₂e leicht dahinter. Der Bürobetrieb in der Pottsalat-Zentrale, einschließlich Heizung und Strom, macht mit 21,01% den geringsten Anteil am Fußabdruck aufgeteilt nach Standorten aus.

Gesamt: 486,26 Tonnen CO₂ (100,00%)



Aufgeteilt nach Aktivitäten erkennt man erneut, dass der Einkauf und somit die bezogenen Waren, die Pottsalat von seinen Zulieferern erhält, mit 83,52 % den mit Abstand größten Anteil der eigenen Emissionen ausmachen. Die meisten Emissionen entstehen bei Anbau und Transport der Lebensmittel, bevor sie die Filialen von Pottsalat überhaupt erreichen. Lediglich 7,33 % des CO₂-Ausstoßes von Pottsalat werden von den eigenen Mitarbeitern erzeugt. Da Pottsalat ausschließlich mit E-Fahrzeugen oder Manpower liefert, macht auch die Logistik mit nur 24,81 t CO₂e einen geringen Anteil der Emissionen aus.

Gesamt: 486,26 Tonnen CO₂(100,00%)



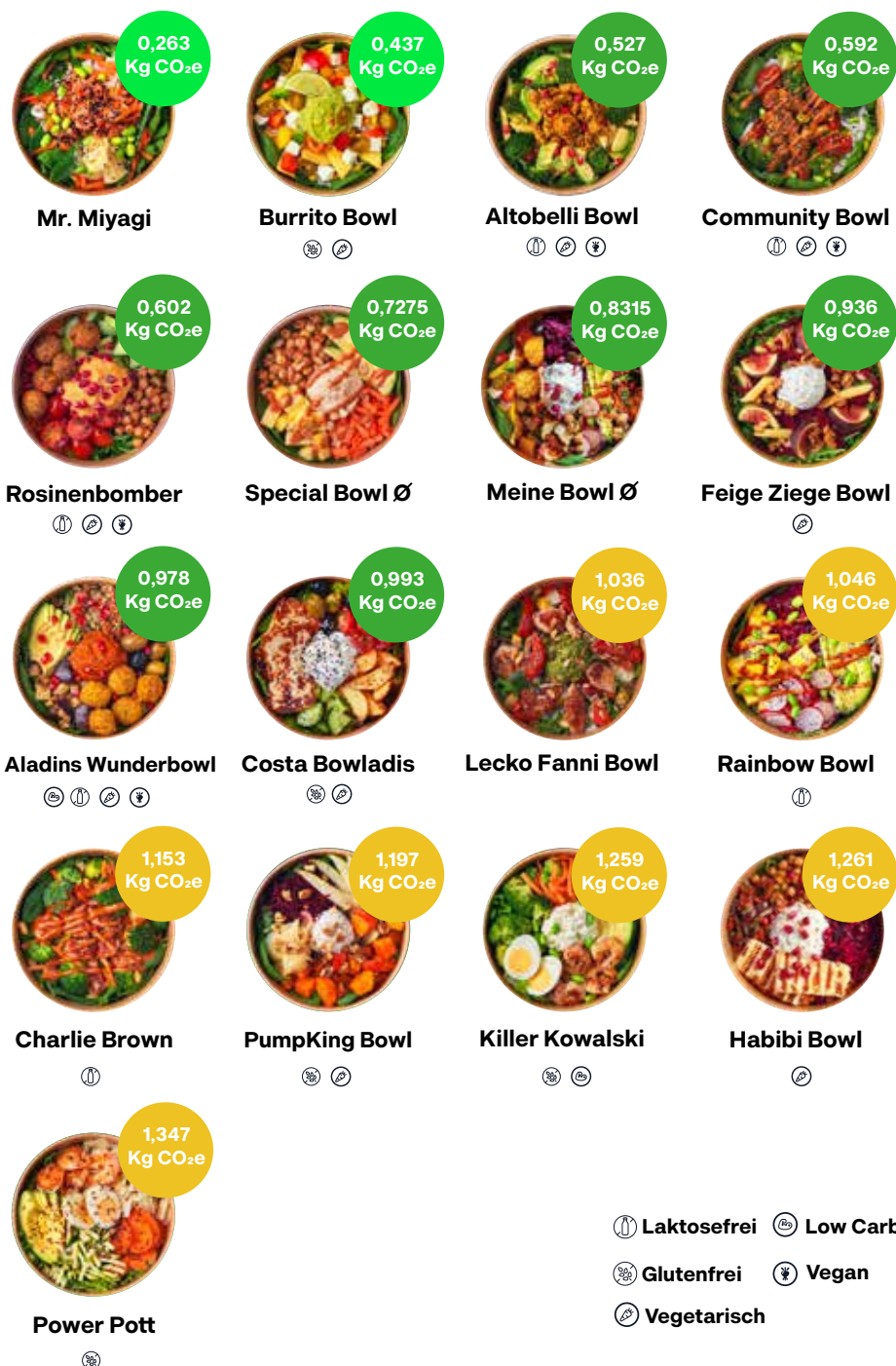
DER CO₂ FUSSABDRUCK DES MENÜS VON POTTSALAT

Da bei Pottsalat als gastronomisches Unternehmen der Großteil der Emissionen durch die Lebensmittel erzeugt wird, hat Pottsalat mit Hilfe von Eaternity den CO₂-Wert aller seiner Bowls und Salate einzeln ermittelt. Hierfür wurden Herkunft und Lieferung jeder einzelnen Zutat berücksichtigt.

2021 war Pottsalat damit der erste Lieferdienst in Deutschland, der die CO₂-Werte seines kompletten Menüs öffentlich gemacht hat. Ein durchschnittlicher Pottsalat verursa-

cht 0,880 Kilo CO₂e, eine durchschnittliche Bowl 0,893 Kilo CO₂e. Dies entspricht ca. der Hälfte eines handelsüblichen Döners oder einer ganzen Portion Pommes frites mit Currywurst. (Berechnet mit Eaternity)

Es gilt als wissenschaftlich erwiesen, dass tierische Lebensmittel im Vergleich zu pflanzlicher Kost erheblich mehr schädliche Klimagase verursachen. Dies spiegelt sich in den CO₂-Werten des Menüs von Pottsalat wider.⁹¹⁰¹¹¹²



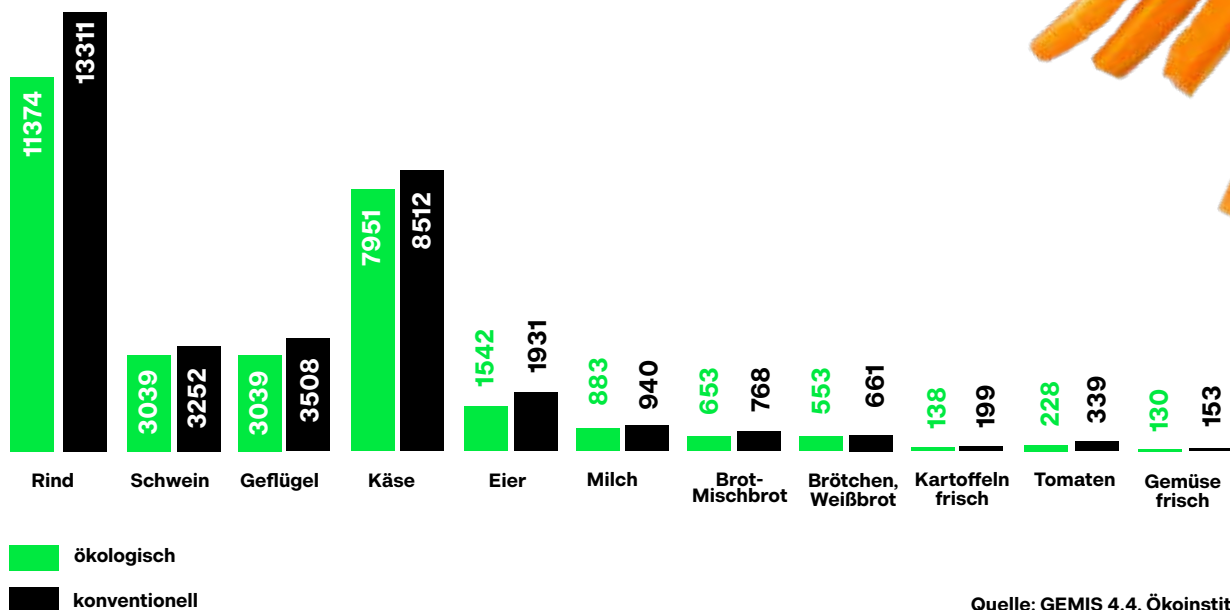
⁹ Quelle: <https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/veganer-sparen-jaehrlich-zwei-tonnen-treibhausgase-a-1264577.html>

¹⁰ Quelle: <https://ourworldindata.org/carbon-footprint-food-methane>

¹¹ Quelle: <https://ora.ox.ac.uk/objects/uuid:b0b53649-5e93-4415-bf07-6b0b1227172f>

¹² Quelle: https://www.wwf.de/fileadmin/user_upload/Klimawandel_auf_dem_Teller.pdf

CO₂-ÄQUIVALENTE IN GRAMM JE KILOGRAMM PRODUKT NACH ANBAUWEISE



Eine Umfrage unter den Kund/innen von Pottsalat hat ergeben, dass 90 % der Pottsalat-Kund/innen häufiger Salat essen, seitdem sie Pottsalat kennen. 75 % der Pottsalat-Kund/innen bezeichnen sich als Fleischesser/innen. 43 % dieser Fleischesser/innen wählten jedoch vegetarische Salate oder eine vegetarische Bowl als ihre Lieblingsspeise. Pottsalat gelingt es also, dass sich Pottsalat-Kund/innen nicht nur gesünder und ausgewogener ernähren. Bei freier Wahl reduzieren sie gern ihren Fleischkonsum, ohne dass wir ihnen eine Ernährungsform vorschreiben würden.

Ich würde mich bezeichnen als...
(n=1403)



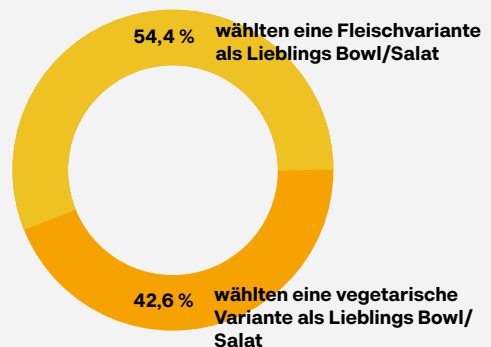
Veganer: 3,6%



Vegetarier: 23,6%



Fleischesser: 72,8 %



CO₂e-TRANSPARENZ AUF POTTSALAT.DE

Bei allen Salaten und Bowls auf Pottsalat.de wird der jeweilige CO₂e-Wert sowie der Wasserverbrauch in Litern des Gerichtes ausgewiesen.



Aladins Wunderbowl
11,90 € inkl. 7% MwSt.
1076kcal 0,978kg CO₂e 56,24l

Dressing Ändern

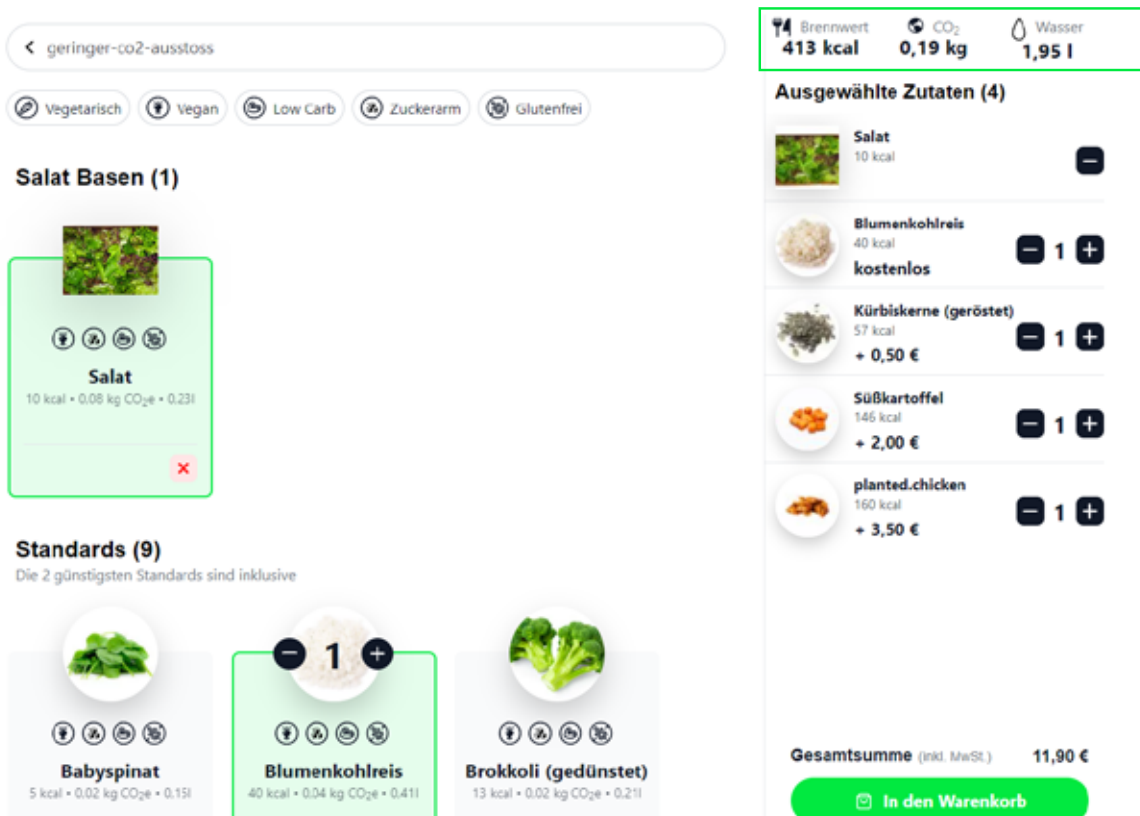
Joghurt-Dressing
113kcal 0,084kg CO₂e 2,1l
1x Dressing kostenlos

1 In den Warenkorb

Zutaten ändern oder abwählen

Gleiches gilt auch beim Selbstzusammenstellen eines *Mein Potti* oder einer *Meine Bowl* im Salat-Konfigurator. Auch hierbei wird der CO₂e-Wert der Zutaten genau berechnet und transparent gemacht.

Kreiere deinen Lieblings-Salat:



< geringer-co2-ausstoß

Vegetarisch Vegan Low Carb Zuckerarm Glutenfrei

Salat Basen (1)

Salat
10 kcal • 0,08 kg CO₂e • 0,23l

Standards (9)
Die 2 günstigsten Standards sind inklusive

Babyspinat
5 kcal • 0,02 kg CO₂e • 0,15l

Blumenkohlreis
40 kcal • 0,04 kg CO₂e • 0,41l

Brokkoli (gedünstet)
13 kcal • 0,02 kg CO₂e • 0,21l

Ausgewählte Zutaten (4)

Salat
10 kcal

Blumenkohlreis
40 kcal
kostenlos

Kürbiskerne (geröstet)
57 kcal
+ 0,50 €

Süßkartoffel
146 kcal
+ 2,00 €

planted.chicken
160 kcal
+ 3,50 €

Gesamtsumme (inkl. MwSt.) 11,90 €
In den Warenkorb

Zusätzlich bietet Pottsalat die Möglichkeit, alle Salate und Bowls über einen speziellen Filter mit der Bezeichnung „Geringer CO₂-Ausstoß“ schnell nach CO₂-armen Zutaten zu sortieren.

Kreiere deinen Lieblings-Salat:

<

✕

i

Du kannst nach Kategorien wie Käse, Dressings, Fleisch etc. und einzelnen Zutaten suchen.

ZUTATEN FILTERN (10)

Fruchtig

6 Zutaten

Geringer CO₂-Ausstoß

28 Zutaten

Glutenfrei

62 Zutaten

Halal

68 Zutaten

Laktosefrei

59 Zutaten

Low Carb

41 Zutaten

Vegan

51 Zutaten

🔥 Brennwert

0 kcal

🌱 CO₂

0 kg

💧 Wasser

0 l

Ausgewählte Zutaten (0)

i

Du hast noch keine Zutat ausgewählt



CO₂e - SENKUNGEN UND KLIMAPROJEKTE 2021.

Seit der Gründung arbeitet Pottsalat mit zertifiziertem Ökostrom. Der gesamte für die Auslieferung und den Betrieb der Filialen genutzte Strom kommt somit von Anfang an aus regenerativen, nachhaltigen Energiequellen. Im Februar 2022 hat Pottsalat den millionsten Kilometer an Fahrtstrecke seit Gründung zurückgelegt. Allein 2021 waren es 467.858 Kilometer. Hätten die Fahrer von Pottsalat diese mit einem durchschnittlichen Benzinfahrzeug zurückgelegt, so hätte Pottsalat im Jahr 2021 zusätzlich 70,7 Tonnen an CO₂e produziert. Zudem hat Pottsalat 2021 das Roastbeef von der Karte genommen und Fleischalternativen angeboten. Dadurch konnten 4,8 Tonnen an CO₂e eingespart werden.

UNTERSTÜTZTE KLIMAPROJEKTE 2021

Obwohl der CO₂-Fußabdruck von Pottsalat verglichen mit herkömmlichen Lieferdiensten ohne E-Fahrzeuge deutlich niedriger ist, hat sich das Team dazu entschlossen, alle unvermeidbaren Emissionen durch die Unterstützung zertifizierter Klimaschutzprojekte auszugleichen:

Mit dem ersten Projekt unterstützt Pottsalat die Einspeisung zusätzlicher erneuerbarer Energie in die Stromnetze in Indien, um die energiebedingten Emissionen und die dadurch entstehende Luftverschmutzung durch Kraftwerke mit fossilen Brennstoffen zu verringern.



Zudem setzt Pottsalat sich für das „REDD+ Borneo“-Regenwaldprojekt in Indonesien ein.

Dieses Projekt bewahrt 64.500 Hektar Torfmoorwälder mit hoher Biodiversität vor der Umwandlung in Palmölplantagen. 10.000 vom Wald abhängige Gemeindemitglieder werden durch Schulungen in nachhaltiger Landwirtschaft unterstützt.



In Sierra Leone unterstützt Pottsalat den Zugang zu sauberem Trinkwasser durch Brunnenbau und -wartung. Viele Gemeinden in Sierra Leone haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser und sind auf Brennholz angewiesen, um verschmutztes Trinkwasser zu sterilisieren. Mit diesem Projekt werden Bohrlöcher wiederhergestellt und instandgehalten, um sauberes Trinkwasser zu gewährleisten. Das Projekt trägt nicht nur zu einer Verbesserung von lokalen Hygiene- und Gesundheitsbedingungen bei, sondern verringert auch die Abhängigkeit von Brennholz und sorgt für mehr Gleichberechtigung zwischen Frauen und Männern.



KLIMANEUTRALITÄT.

Die ausgewählten Klimaschutzprojekte hat Pottsalat in einem Umfang unterstützt, sodass nachweislich insgesamt 500 Tonnen CO₂e vermieden oder reduziert werden. Alle Projekte sind nach strengsten internationalen Standards zertifiziert – dabei setzt das Unternehmen auf den Verified Carbon Standard (VCS) und den Gold Standard (GS), die die Projekte regelmäßig prüfen. Der Partner Planetly stellt sicher, dass das Projekt ohne den Verkauf der Zertifikate nicht realisiert werden könnte und somit wirklich zusätzliche Emissionen kompensiert werden. Die Ausgabe und Stilllegung der CO₂-Zertifikate wird in Standardregistern transparent nachverfolgt, um sicherzustellen, dass diese Zertifikate nur einmal vergeben werden können.

2021 hat Pottsalat 486,26 t CO₂e produziert. Gleichzeitig aber wurden Klimaschutzprojekte unterstützt, die 500 t CO₂e stillgelegt haben. Hierfür hat Pottsalat von Planetly das Klimaneutral-Siegel erhalten.

Jan 31, 2022

Zertifizierter Klimaheld

Dieses CO₂-Kompensationszertifikat garantiert die permanente und unwiderrufliche Stilllegung von

500 Tonnen

CO₂-Äquivalent im Namen von

Pottsalat GmbH

für den Zeitraum: 2021

Vielen Dank für Ihren Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel!



Aus den öffentlichen Registern des **Gold Standard, VCS** über die Stilllegung von CO₂-Zertifikaten aus dem folgenden Klimaportfolio:

REDD+ Regenwald Projekt, Borneo, Indonesien
Verified Carbon Standard / VCS VER

Sauberes Trinkwasser Projekt, Sierra Leone
Gold Standard / GS VER

Windenergieprojekt, Gujarat, Indien
Gold Standard / GS VER

Pottsalat GmbH unterstützt diese Projekte, um einen positiven Beitrag zur Umwelt beizusteuern und seine CO₂e-Emissionen zu kompensieren.





DIE AKTUELLEN ZIELE UND NACHHALTIGKEITSPROJEKTE VON POTTSALAT.

Das Team von Pottsalat sucht kontinuierlich nach markttauglichen Lösungen, die Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit vereinen.

Ziel der Gründer von Pottsalat ist es, ein wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen aufzubauen, das viele Menschen erreicht. Pottsalat soll Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit vereinen. Das Gründer-Team ist der Überzeugung, dass es nur so in der Lage ist sich gegen etablierte Gastronomieketten behaupten zu können, um tatsächlich einen positiven Einfluss auf die Welt zu haben. Die Gründer gehen seit Gründung Schritt für Schritt voran und versuchen dabei, die größten Hürden zuerst zu nehmen.

Projekte, an denen Pottsalat aktuell arbeitet, sind:



Bezug von Obst und Gemüse aus regenerativer Landwirtschaft.



Reduktion des energieverbrauchsbedingten CO₂-Ausstoßes durch Umstellung der Kochprozesse.



Einführung heimkompostierbarer Einwegverpackungen für Salate und Bowls.



Einführung wiederverwendbarer Mehrwegverpackungen für Salate und Bowls.



Kürzere Lieferwege und CO₂-Reduktion durch Bezug von Lebensmitteln von regionalen Lieferanten.



Reduktion von Müll in unserer Lieferkette.

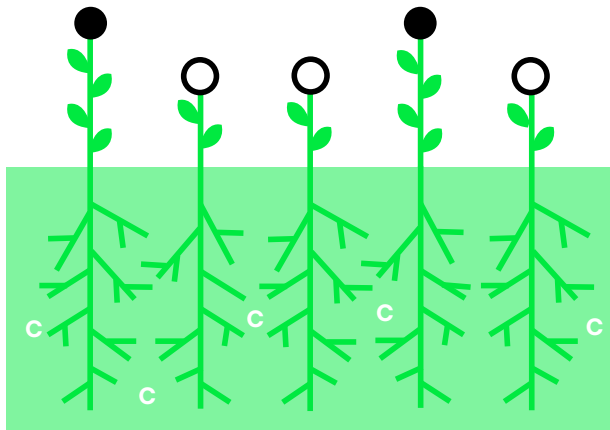
DOPPELAUSGLEICH-PROGRAMM: REGENERATIVE LANDWIRTSCHAFT.

Mit Hilfe von Planetly hat Pottsalat seinen CO₂-Ausstoß in Scope 1, 2 und 3 für 2021 berechnet und kann sich nun klimaneutral nennen. Um den positiven Impact auf die Welt jedoch wirklich sicherzustellen, startete Pottsalat zusätzlich ein sog. Doppelausgleich-Programm.

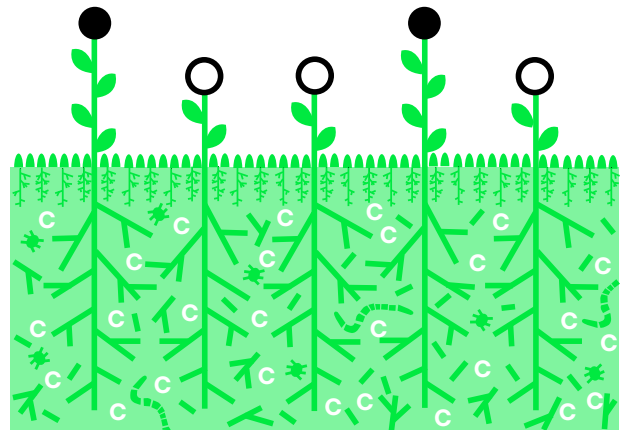
Das Unternehmen möchte über die reine Carbonneutralität hinausgehen. Deshalb verpflichtet sich das Unternehmen den ermittelten CO₂-Wert ab dem 1. Januar 2022 doppelt auszugleichen. Dafür hat sich Pottsalat entschlossen, mit Klim dem Herausgeber des sogenannten Klim Labels und Projekten für regenerative Landwirtschaft zusammenzuarbeiten. Damit sollen Landwirte in Deutschland dabei unterstützt werden, regenerative und somit klimapositive Methoden anzuwenden. Zusätzlich zum Ausgleich der Gesamtemissionen durch zertifizierte internationale Klimaschutzprojekte wird Pottsalat mit Klim regenerative regionale Landwirtschaft in Deutschland fördern.



WAS IST REGENERATIVE LANDWIRTSCHAFT?



konventionell



regenerativ

Durch sogenannte regenerative Methoden kann die Landwirtschaft CO_2 aus der Atmosphäre im Boden speichern und gleichzeitig Biodiversität fördern und Erträge sichern. Deswegen ist sie eine der wichtigsten Lösungen im Kampf gegen den Klimawandel und sinkende Erträge. Das funktioniert so: Kohlenstoff ist gewissermaßen die Grundlage für alles Leben, auch für Pflanzen. Pflanzen nehmen ihn in Form von CO_2 aus der Atmosphäre auf und wandeln ihn mithilfe von Photosynthese um, wobei Sauerstoff als „Abfallprodukt“ entsteht. Sie nutzen den in CO_2 enthaltenen Kohlenstoff also zusammen mit Licht und Wasser für ihr Wachstum und binden ihn in ihren verschiedenen Pflanzenbestandteilen. Diese Pflanzenteile werden von Mikroorganismen zersetzt (vor allem, wenn die Pflanzen absterben) und werden so zu Humus. Ein Teil davon wird so fein zersetzt, dass er als Dauerhumus im Boden verbleibt, während der andere Teil als Nährhumus wieder verarbeitet wird. Pro Kilogramm Kohlenstoff in Form von Dauerhumus werden 3,67 Kilogramm CO_2 gespeichert.

Zwischenfrüchte etwa sorgen dafür, dass der Ackerboden auch im Winter mit vielen verschiedenen Pflanzen bedeckt ist, die über die Zeit Kohlenstoff speichern, schließlich absterben und zu Humus werden.

WAS HEISST KLIMAPOSITIV?

Klimapositiv bedeutet, dass mehr CO_2 gespeichert, als ausgestoßen wird. Bei dem Erwerb eines Salates oder einer Bowl von Pottsalat mit einem CO_2e Wert von 1 kg CO_2 fördert Pottsalat internationale Klimaschutzprojekte die 1 kg CO_2e ausgleichen mit Hilfe von Planetly. Zusätzlich fördert das Unternehmen seit 2022 für die gleiche Bowl klimapositive Landwirtschaft mit Klim, die auch 1 kg CO_2 aus der Atmosphäre im Boden speichert.



BEITRAG ZU UN-ZIELEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Die insgesamt 17 Sustainable Development Goals (kurz SDG) der UN dienen der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene. Pottsalat unterstützt konkret zwei dieser Ziele:

Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.



Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.





GRÜNDERTEAM.

Pottsalat wurde im Oktober 2016 von Alexandra Künne, Ben Küstner und Pia Gerigk in Essen gegründet.

PIA GERIGK ist der kreative Salatkopf von Pottsalat. Die Strukturen, Herausforderungen und nötigen Prozesse um ein überregionales Filialnetz, welches Pottsalat nun aufbauen möchte, zu betreiben, kennt Pia von der Pike auf. In insgesamt neun Jahren hat sie sich bei der international agierenden Bestseller GmbH zur Country Merchandiserin hochgearbeitet. Zuletzt trug sie die Verantwortung für 50 VERO MODA & ONLY Filialen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Seit Ihrem Ausstieg feilt Pia an den Rezepten und der Erweiterung des Produktportfolios für Pottsalat.

ALEXANDRA KÜNNE ist das Organisationstalent bei Pottsalat. Vor Pottsalat organisierte sie als Konferenz-Koordinatorin europaweit Kongresse und Konferenzen. Zusammen mit ihrem Fachwissen als studierte Ernährungswissenschaftlerin komplettiert sie das Pottsalat Gründerteam. In ihrem Studium beschäftigte sie sich intensiv mit Konzeptentwicklung von Hygienestandards und und Einhaltung von Hygiene Richtlinien. Dieses Spezialwissen ist Tag für Tag bei der Qualitätssicherung der Produktionsabläufe von Pottsalat von Vorteil.

BEN KÜSTNER ist Diplom-Ökonom und Experte in Sachen Online-Marketing. Bereits zu Studienzeiten programmierte er seinen ersten Onlineshop. Nach dem Studium sammelte er vielseitige Erfahrungen als Berater, Angestellter und Speaker in E-Commerce Start-ups und Konzernen. Zeitgleich gründete er ein Burger Restaurant und machte dies über Facebook Werbung bekannt. Der Artikel „Wie drei Ruhrpott-Jungs durch Facebook Ads in einem Jahr eine halbe Million Euro mit Burgern umgesetzt haben“ gehörte zu den meistgelesenen Artikeln im renommierten Fachmagazin „Online Marketing Rockstars“ 2016.¹³ Mit der von ihm gegründeten Social Media Agentur „Social Marketing Nerds“ berät er bis heute Unternehmen wie Schwarzkopf, den WDR und König Pilsener im Bereich Facebook- und Instagram-Marketing. Außerdem ist er einer der Gründer Europas größter Konferenz im Bereich Facebook- und Instagram-Werbung „Ads Camp“. Sein Fachwissen aus dem Bereich Online-Marketing ist ein Wettbewerbsvorteil gegenüber klassischen Restaurants und Lieferdiensten.

¹³ Quelle: Artikel im Fachmagazin „Online Marketing Rockstars“ 2016.

GESELLSCHAFTER UND INVESTOREN.

Im November 2018 und im Juni 2019 kamen weitere Gesellschafter hinzu.

2018 stiegen Johannis Hatt, Kai Seefeldt und Oliver Weimann über ihre Beteiligungsgesellschaften als Business Angels und Eigenkapitalgeber bei Pottsalat ein. Die drei Investoren sind in der Start-up-Szene keine Unbekannten:



Hatt und Seefeldt haben bereits verschiedene erfolgreiche Unternehmen gegründet wie etwa Productsup, Faceadnet und myprinting.com. Weimann ist Veranstalter des Ruhr Summit einer der größten Start-up-Konferenzen Deutschlands, Gründer der 360 Online Performance Group und Geschäftsführer des Ruhr:HUB, einer gemeinschaftlichen Initiative von sechs Ruhrgebietsstädten – Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen und Mülheim an der Ruhr – als zentrale Anlaufstelle für die digitale Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen.

Bei einer zweiten Finanzierungsrunde im Juni 2019 stieg der nachhaltige Venture Capital Fonds WiVenture mit einem Investment bei Pottsalat ein. Der Initiator von WiVenture, Matthias Willenbacher, hat 25 Jahre Erfahrung als Unternehmer, Gründer und Business Angel und bringt seine Expertise im Bereich Nachhaltigkeit ein.

Eine weitere Schlüsselrolle nimmt der ehemalige CEO der Nordsee, Center Parks und Lieken AG ein. Hans Mathissje ist ein Urgestein in der Lebensmittelbranche und berät die Gründer/innen seit 2018. Neben seiner großen Erfahrung konnte er den Gründer/innen durch sein über Jahrzehnte aufgebautes Netzwerk in der Gastronomiewelt bereits wertvolle Kontakte zu Großhändlern und Industriegrößen vermitteln.



Im Jahr 2021 konnten die Gründer/innen zwei weitere branchenerfahrene Investoren dazugewinnen. Mit Dr. Dirk Schneider und Dr. Hans Christian-Limmer stiegen die beiden ehemaligen Macher der Bäckerei-Kette „Backwerk“ und aktuellen Inhaber der Restaurant-Kette „Hans im Glück“ beim Salat-Lieferservice Pottsalat ein. Beide Konzepte der Investoren sind deutschlandweit erfolgreiche Franchise-Konzepte mit jeweils über 100 Standorten. Mit ihrer Expertise soll nun der Aufbau eines deutschlandweiten Filialnetzes von Pottsalat vorangetrieben werden, wobei Pottsalat überwiegend als Franchisegeber fungiert.

AUSZEICHNUNGEN, ZERTIFIKATE UND PRESSE

Die Kund/innen sind zufrieden. Das zeigt sich nicht nur anhand der steigenden Verkaufszahlen, sondern auch an den Rückmeldungen und Bewertungen auf öffentlichen Portalen und Social Media.

Nach 528 Bewertungen hat Pottsalat bei Facebook 4,8 von 5 Sternen erhalten¹⁴ und auf Google haben 1070 Personen Pottsalat mit 4,8 von 5 Sternen bewertet.¹⁵ Auch auf dem Restaurant-Portal Tripadvisor bewerteten 129 Menschen Pottsalat mit durchschnittlich 4,5 von 5 Sternen. Pottsalat befindet sich somit auf Platz 5 von 700 Restaurants in Essen.¹⁶

	 ¹⁷	 ¹⁸	
Anzahl Bewertungen	528	1070	51
Ø Bewertung	4,8 von 5	4,8 von 5	4,5 von 5

Die Marketing-Aktivitäten haben nicht nur regional für Aufsehen gesorgt. 2018 lobte Facebook Managerin Sheryl Sandberg aus Kalifornien die Marketing-Aktivitäten der Gründer/innen auf Facebook. Dies führte in Deutschland zu Artikeln in den beiden Leitmedien der Start-up Branche: Deutsche-startups.de¹⁹ und Gruenderszene.de.²⁰



¹⁴ Facebook Pottsalat Reviews (Stand 01.03.2020)

¹⁵ Google Pottsalat Bewertungen (Stand 01.03.2020)

¹⁶ Tripadvisor Pottsalat Ergebnisse (Stand 12.05.2022)

¹⁷ <https://www.facebook.com/pottsalat/>

¹⁸ https://www.google.com/search?q=Pottsalat&rlz=1C1CHBF_deDE992DE992&oe=potts&aqs=chrome_269i60j69i57j69i59i433i457i512j69i60i4j69i61&pf=cs&sourceid=chrome&ie=UTF-8&stick=H4sIAAAAAAONgU11qDAXT7JlNkpNSjNPTesZTDG2AgoZmhikpaRtY/CeZGiRbmiQvYuUMyC8pKU7MSSwBAFtRWBgIAAAA&ved=2ahUKEwir7qaMntn3NXc0KHZLOCrGQrMcEeqQIA-xAG#lrd=0x47b8c2ebf7aff1d3_0x4140edd8cb50c94c_1...

Artikel auf Deutsche-Startups.de

Artikel auf Gründerszene.de

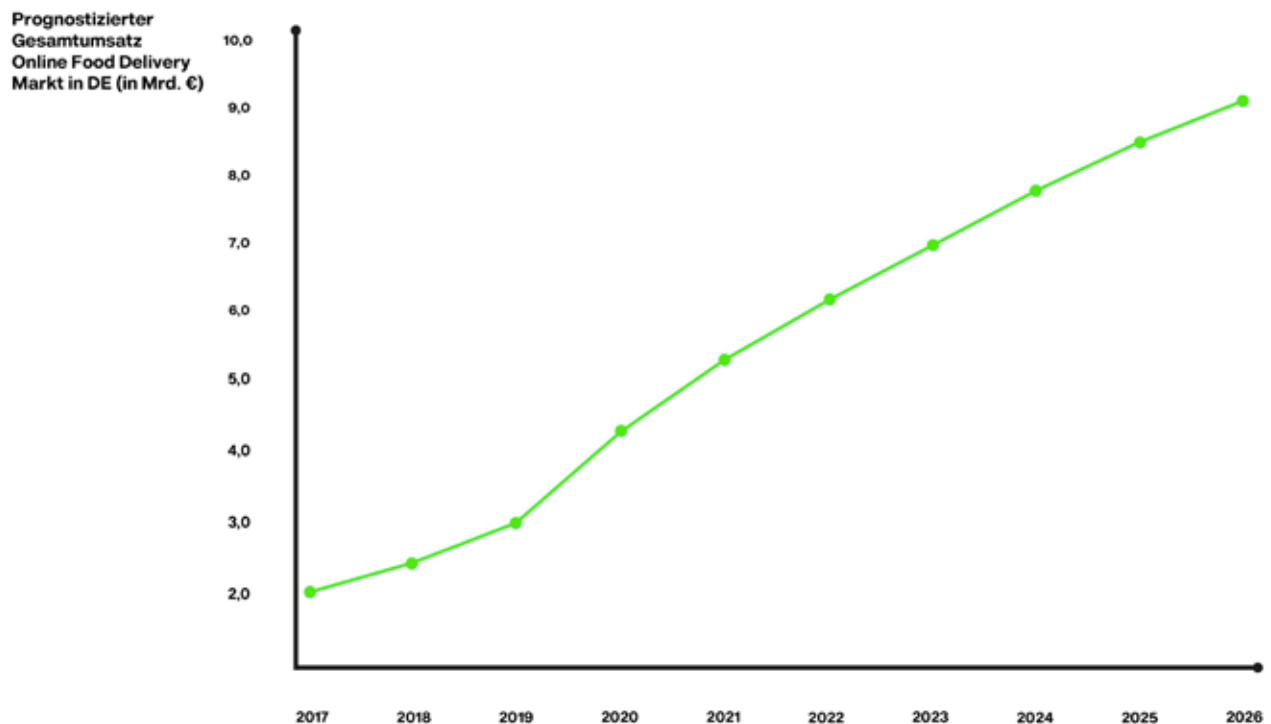
¹⁹ Artikel auf Deutsche-Startups.de

²⁰ Artikel auf Gründerszene.de

DER MARKT UND DAS KONSUMVERHALTEN.

Pottsalat agiert in einem stark wachsenden Markt. Durch Änderungen im Konsument/innenverhalten ist auch zukünftig ein hohes Marktwachstum zu erwarten.

Bei der Gründung von Pottsalat im Jahr 2017 lag das deutschlandweite Marktvolumen im Segment „Online Food Delivery“ noch bei 2,05 Mrd. Euro in Deutschland. Im Jahr 2021 lag es laut Statista bereits bei 5,31 Mrd. Euro. Gemäß der Prognose soll das Segment „Online Food Delivery“ im Jahr 2026 ein Marktvolumen von 9,10 Mrd. Euro erreichen.²¹



Pottsalat ist einer der Vorreiter dieser Entwicklung. Denn während in 2018 laut einer Studie der NPD Group durchschnittlich noch 57% Prozent der Umsätze im deutschen Liefermarkt über das Telefon und nur 30% über Webseiten generiert wurden, lag der Anteil des über die Webseite generierten Umsatzes bei Pottsalat bereits bei über 80% des gesamten Firmenumsatzes. Dieser Anteil wuchs in den Folgejahren weiter. Inzwischen generiert Pottsalat über 95% des Umsatzes über die eigene Webseite.²²

²¹Statista Marktvolumen „Online Food Delivery“ (Stand 10.05.2022).

²² foodservice Gastronomie-Fachzeitschrift (Ausgabe: August 2019, Seite 29)

Durch den Einsatz einer Webseite als primäre Bestellmöglichkeit ist trotz hoher Abnahmemengen ein hoher Individualisierungsgrad bei Pottsalat möglich. Bei jeder Bestellung können Einzelzutaten an- und abgewählt werden. Über Filter sind jegliche Salatzutaten im „Mein Potti“-Konfigurator nach Eigenschaften wie vegan, Low Carb, glutenfrei und Unverträglichkeiten filterbar. Mit diesem kundenorientierten Ansatz orientiert sich Pottsalat am Vorbild MyMuesli.de, welche den Trend zur Personalisierung früh erkannt haben.

Bereits im Jahr 2017 gaben 41% der Befragten einer Studie von KMPG an, dass sie eine höhere Zahlungsbereitschaft für ein nach individuellen Wünschen anpassbares Produkt beim Vergleich zu einem Massenprodukt haben.²³

Darüber hinaus unterstützt Pottsalat mit seinem Konzept die Ernährungsziele, die laut einer Ernährungsstudie bei Deutschen vorherrschen.

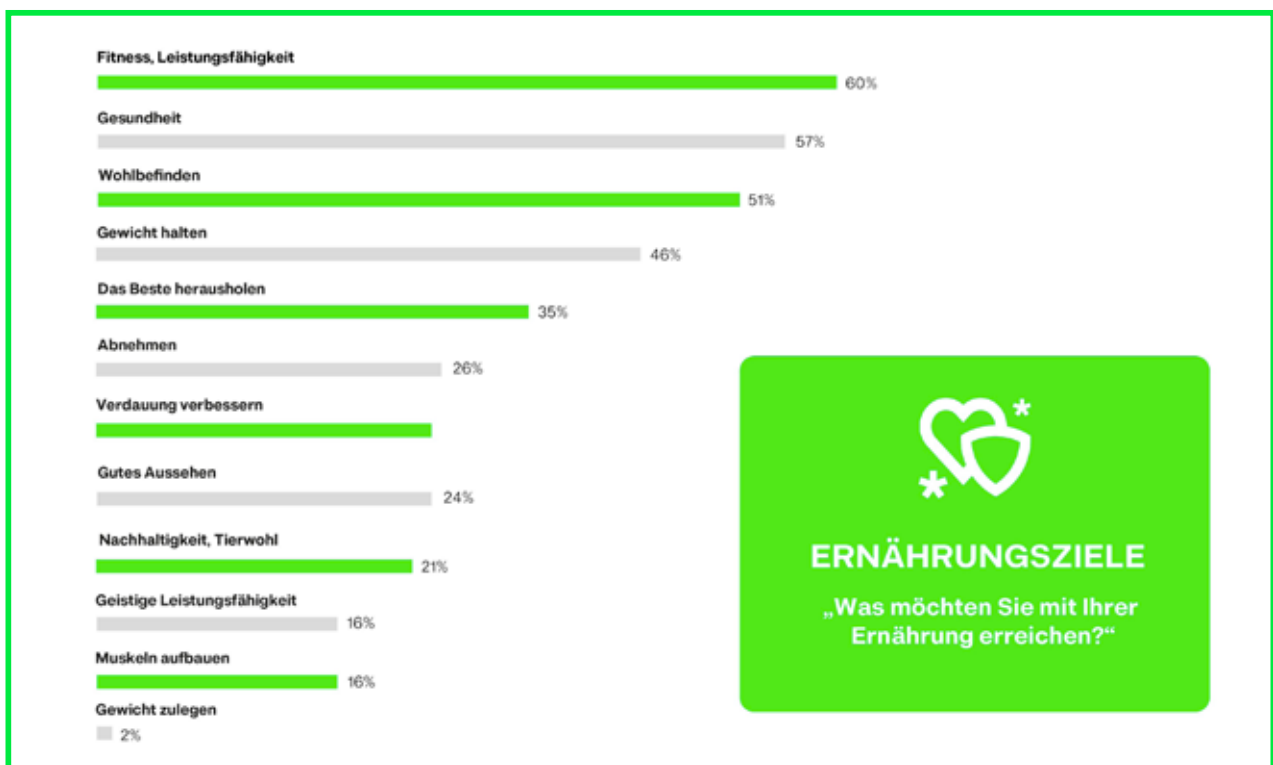


Abb.: Ernährungsziele²⁴

Die Salate und Bowls von Pottsalat sind ideal für eine gesunde Ernährung und Lebensstil. Laut der Umfrage ist es 21 % der Befragten wichtig, auf Nachhaltigkeit und Tierwohl zu achten. Das umfasst neue Ernährungstrends wie Veganismus. Auch diese Zielgruppe bedient Pottsalat mit ihren veganen Salaten und Bowls.

²³ Lebensmittel Zeitung (13.04.2018, Seite 39)
²⁴ Nestle Ernährungsziele

FINANZPLANUNG UND MITTELVЕРWENDUNG.

DIE ÜBER DIE TOKENBASIERTE SCHULDVERSCHREIBUNG EINGEWORBENEN MITTEL SOLLEN INSBESONDERE ZUM WEITEREN AUSBAU DES FILIALNETZWERKS VON POTTSALAT, DER WEITEREN PRODUKTENTWICKLUNG UND DER DURCHFÜHRUNG VON MARKETINGMASSNAHMEN ZUR WEITEREN BEKANNTHEITSSTEIGERUNG VERWENDET WERDEN.

AUSBAU DES FILIALNETZWERKS & FRANCHISING

2022 soll die weitere Expansion ausgebaut werden. Daher soll der Emissionserlös unter anderem dazu verwendet werden weitere Pottsalat-Filialen in ganz Deutschland zu eröffnen. Einen dritten Standort hat Pottsalat im Mai 2022 in Düsseldorf eröffnet.

Weitere Standorte sind für das Jahr 2022 in den Städten Köln, Duisburg, Bochum und Mainz geplant.

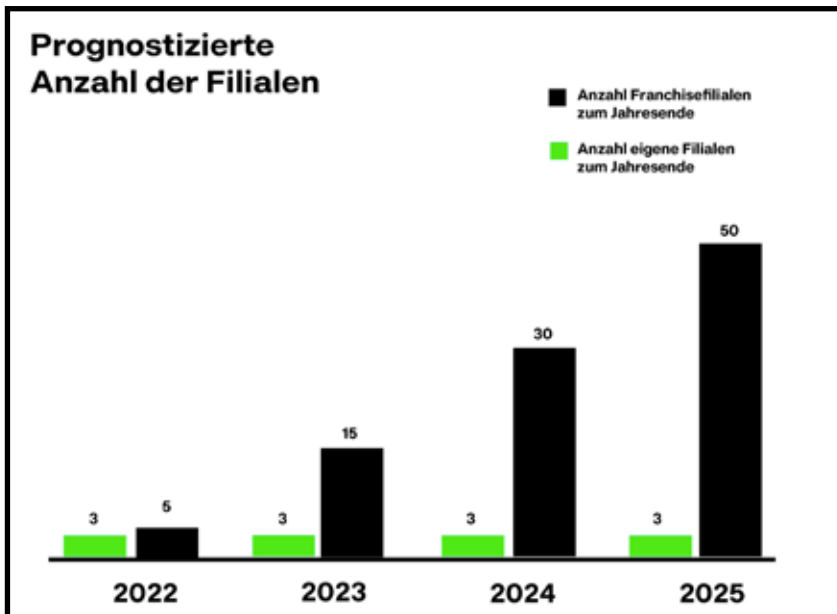
Mit Hilfe der Expertise der Backwerk-Macher (siehe Kapitel 6) konnte Pottsalat im Jahr 2021 ein professionelles Franchise-Konzept entwickeln. Es wurde versucht ein ausgewogenes System von Franchisegebühren zu entwickeln, welches den Franchisepartnern ermöglicht im ersten Jahr Break-Even zu werden und insgesamt ein attraktives Gewinnpotenzial bei relativ geringer Eigenkapitalanforderung zu erzielen. Gleichzeitig ermöglicht es der Pottsalat GmbH wirtschaftlich profitabel zu expandieren.

Darüber hinaus wurden notwendige Standards für eine erfolgreiche Filialisierung entwickelt. Die Anforderungen und Größen der Mietflächen für Pottsalat-Filialen wurde weitestgehend vereinheitlicht, so dass die Baukosten im Verhältnis zum Umsatzpotenzial eines Standortes in einem gesunden Einklang sind. Die Standardgröße einer Pottsalat Filiale spielt sich in einem Bereich zwischen 200 – 300 qm ab. Um die Komplexität gering zu halten, werden alle Standorte mit der gleichen Ausstattung errichtet. Für Großstädte über 600.000 sind mehrere Standorte vom gleichen Typ geplant, anstatt Standorte von unterschiedlicher Größe und Kapazität zu eröffnen.

Inzwischen erhält Pottsalat Franchiseanfragen aus ganz Deutschland.

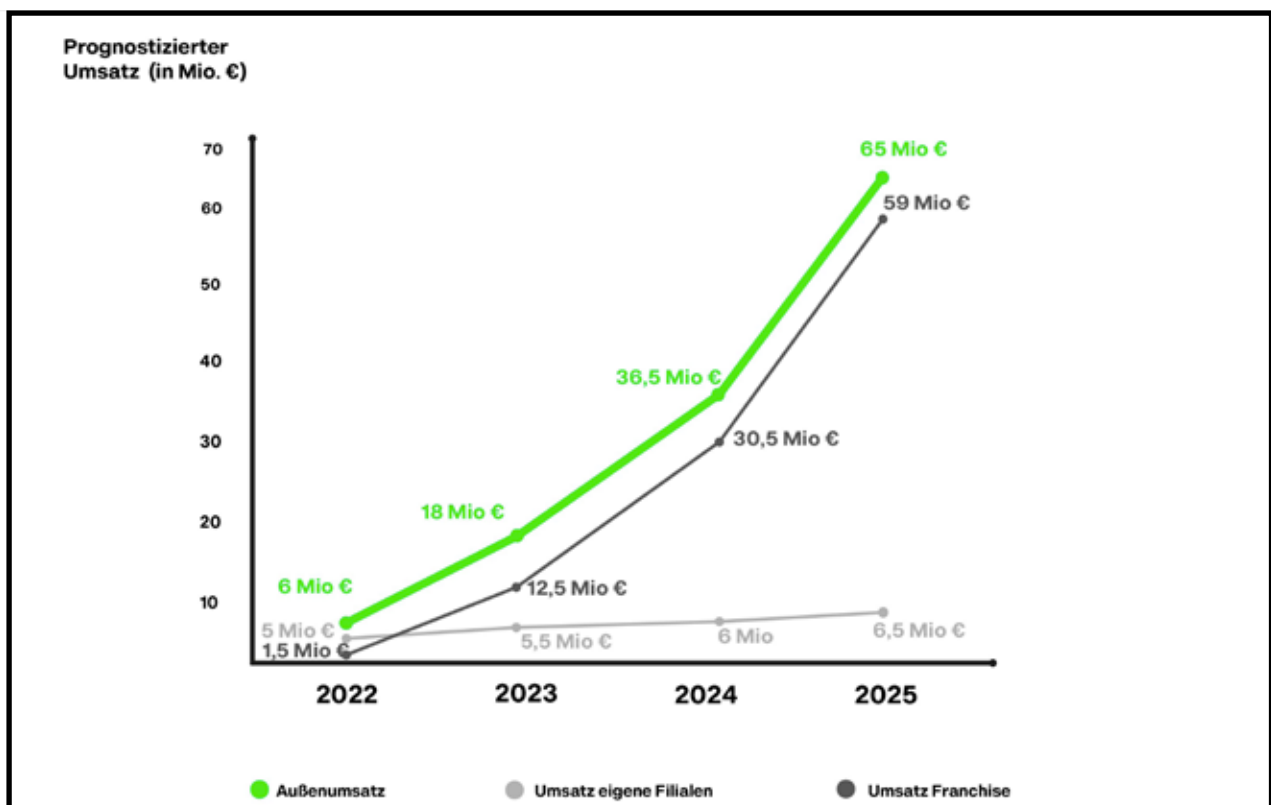
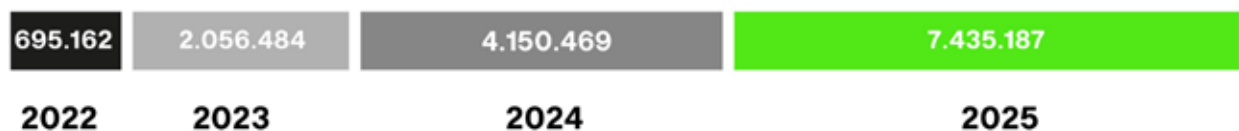
Für den Standort Mainz konnte Pottsalat vor wenigen Wochen den ersten Franchisevertrag unterzeichnen. Die Eröffnung in Mainz ist für Juli 2022 geplant.

Prognostizierte Wachstumszahlen



Bis 2025 möchte Pottsalat über 30 Standorte in ganz Deutschland eröffnen. Ein Teil des Emissionserlöses soll dazu genutzt werden, um ein Franchise System weiterzuentwickeln und ein Expansions-Team aufzubauen.

Netto CO₂-Ausstoß in t



*Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung



PRODUKTENTWICKLUNG.

Ein weiterer Teilbetrag soll zur Weiterentwicklung der von Pottsalat angebotenen Gerichte und Produkte und der Art und Weise wie Kund/innen diese bestellen und erhalten eingesetzt werden. Ziel dieser Maßnahmen ist es, den Ausbau der Nachhaltigkeit weiter voranzutreiben, das Erlebnis online sowie offline zu verbessern und die Profitabilität des Unternehmens zu steigern.

Das Produktportfolio soll außerdem um eigene Getränke erweitert werden, da beim Verkauf dieser eine höhere Marge als bei eingekauften Getränken von Fremdherstellern zu erzielen ist.

Weitere Mittel aus dem Emissionserlös sollen in den Ausbau der softwaregestützten Auslieferungslogistik fließen, um die Effizienz weiter zu steigern und um Kosten zu sparen. Eine automatisierte Tourenplanung und Fahrer-App sind bereits in Verwendung, müssen jedoch stetig erweitert und verbessert werden.

¹³ Quelle: [Artikel im Fachmagazin „Online Marketing Rockstars“ 2016](#)

DURCHFÜHRUNG VON MARKETING-MASSNAHMEN.

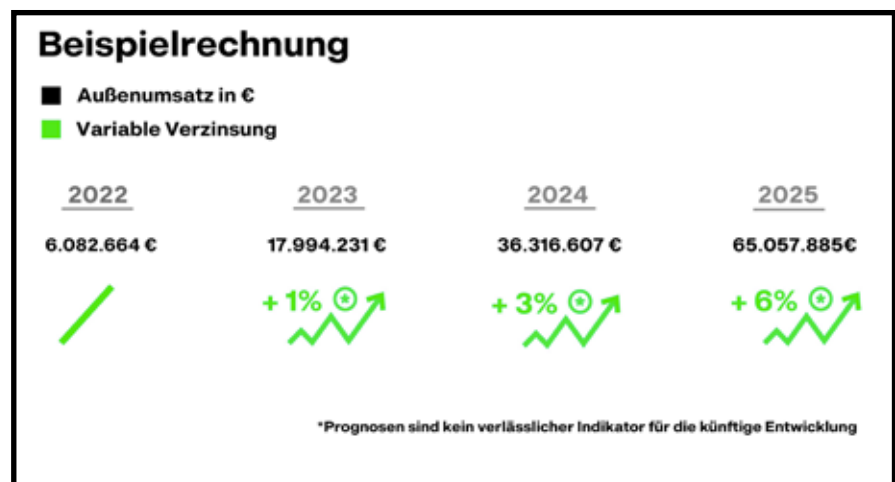
Außerdem soll ein Teil des Emissionserlöses in weitere Marketingmaßnahmen fließen. Insbesondere sollen die erfolgreichen Online- aber auch die Offline-Marketing-Aktivitäten weiter ausgebaut werden.

Neue Online-Marketing-Kanäle wie Pinterest, Tik Tok und Jodel Ads sollen erschlossen werden, um Neukund/innen zu erreichen. Darüber hinaus möchte Pottsalat eine Smart-phone App inkl. digitaler Stempelkarte erstellen, um so eine höhere Kundenbindung zu erzielen. Gleichzeitig soll die „Abverkaufsstärke (Conversion Rate) der Webseite durch ein besseres Aussehen und eine intuitivere Bedienung weiter ausgebaut werden.

Auch fernab des Internets möchte Pottsalat seine Marketing-Aktivitäten intensivieren. Gezielte Postwurfsendungen, Promotion-Aktionen und Marketing-Kooperationen mit passenden Partnern wie z.B. Fitnessstudios sollen getestet werden, um darüber weitere Neukund/innen zu erreichen.

EINTRITTSWAHRSCHEINLICHKEIT BONUSKOMPONENTE.

Für die Geschäftsjahre 2022 bis 2025 erhalten die Crowdinvestor/innen zusätzlich je 10 Mio. EUR Umsatz (die „Umsatzschwelle“), den die Emittentin in einem der Geschäftsjahre 2022 bis 2025 erwirtschaftet, eine variable Verzinsung in Höhe von 1 % des jeweiligen Nennbetrags (die „variable Verzinsung“).



Als Berechnungsgrundlage für die Umsatzschwelle dient jeweils der im Bundesanzeiger veröffentlichte Jahresabschluss der Emittentin und ihrer Franchisepartner.

CHANCEN.

Diese Anlagebroschüre (Werbung) enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Pottsalat übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Anlagebroschüre (Werbung) enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die folgenden Trends und Chancen will Pottsalat nutzen, um erfolgreich zu wachsen:

ONLINE FOOD DELIVERY IST EIN STARK WACHSENDER MARKT

Durch den Fokus auf den Online-Vertrieb wird das potentielle Wachstum von Pottsalat durch das erwartete Marktwachstum in Deutschland stark begünstigt. Essen online über eine Webseite oder App zu bestellen, gewinnt zunehmend an Bedeutung. Von 2019 bis 2024 soll der Markt allein in Deutschland um 45% wachsen (vgl. Kapitel 8).²⁵

POTTSALAT VERSORGT VIELE MENSCHEN MIT GESUNDEM ESSEN

Laut einer Forsa-Umfrage gehören mangelnde Zeit, Durchhaltevermögen, Kochkenntnisse, schlechte Voraussetzungen am Arbeitsplatz, Wissen und mangelnde Beratung zu den größten Hürden für eine gesunde Ernährung der Deutschen.²⁶ Diese Probleme sich gesund zu ernähren, möchte Pottsalat mit seinem Angebot lösen.

Eine weitere Ernährungsstudie von Nestlé zeigt, dass es den Menschen wichtig ist, durch ihre Ernährung fit und gesund zu sein bzw. zu werden. Außerdem bedient Pottsalat aktuelle Ernährungstrends wie Vegetarismus und Veganismus (vgl. Kapitel 8).²⁷

AUTHENTISCHES MARKETING FÜR LANGFRISTIGES WACHSTUM

Die Gründer/innen von Pottsalat legen Wert darauf, Marketing und Realität in Einklang zu bringen. Die durch das Marketing aufgebaute Erwartung an die Produkte von Pottsalat werden aus Sicht von Pottsalat erfüllt.

Der Fokus auf Qualität entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Marketing bis zur Auslieferung beschert Pottsalat einen treuen Kund/innenstamm, der bisher kontinuierlich gewachsen ist.

²⁵ Statista Marktvolumen „Online Food Delivery“ (Stand 12.05.2022).

²⁶ Statista Umfrage Hindernisse gesunde Ernährung (Stand 01.03.2020)

²⁷ Nestlé Ernährungsziele (Stand 01.03.2020)

EIGENES ONLINE MARKETING KNOW-HOW ALS WETTBEWERBSVORTEIL

Pottsalat hat es geschafft, vollkommen unabhängig von den in Deutschland vorherrschenden Lieferplattformen (Lieferando.de und Co.) einen erheblichen Umsatz zu generieren. Ein Teil dieses Erfolgs ist auf das Know-how des Gründers Ben Küstners zurückzuführen.

Er gründete zuvor eine Social Media Agentur und ist durch seine berufliche Vergangenheit sowie die Austragung der Online Marketing Konferenz „Ads Camp“ sehr gut in der Online Marketing Branche vernetzt. Klassischen Lieferdiensten und Gastronomiebetrieben fehlt dieses Know-how. Gegenüber diesen hat Pottsalat im Bereich Marketing einen enormen Wettbewerbsvorteil.

Gleichzeitig betreibt und entwickelt Pottsalat die eigene Webseite mit einem erfahrenen Team aus Softwareentwicklern weiter und ist unabhängig von gängiger Onlineshop-Software. Dies ermöglicht es Pottsalat, die eigene Bestellplattform sehr kundenzentriert an das Bedürfnis der Kund/innen anzupassen und sich auf Basis des Feedbacks agil weiterzuentwickeln.

SKALENEFFEKTE UND STEIGENDE VERHANDLUNGSMACHT

Bereits jetzt erwirtschaftet Pottsalat im Durchschnitt mit jeder Bestellung einen positiven Deckungsbeitrag. Mit steigender Anzahl an Filialen und Franchisenehmern und damit einhergehend höheren Abnahmemengen ist eine höhere Verhandlungsmacht bei Zulieferern zu erwarten.

Mit dieser steigenden Verhandlungsmacht können wiederum günstigere Einkaufspreise für Obst und Gemüse ausgehandelt werden. Somit steigt mit wachsender Anzahl an Filialen der Wareneinsatz in jeder Einzelnen.

FRANCHISE-KONZEPT FÜR SCHNELLE EXPANSION

Durch das geplante Franchise-Konzept ist ein schnelles Wachstum des Unternehmens möglich. Das Unternehmenskonzept wird dabei gegen Gebühren an Partner weitergegeben. So kann sich eine Unternehmenskette schnell entwickeln und verbreiten, ohne dass für das Gründerteam selbst ein zu großer Aufwand entsteht.

Die Marke Pottsalat wird dadurch bekannter und profitiert von den neuen Standorten. „Das für Franchising typische einheitliche Vorgehen führt dazu, dass sich professionelle Franchise-Systeme wirtschaftlich überdurchschnittlich entwickeln können“²⁸. So können beispielsweise fehlerhafte Strategien, aber auch Erfolgsstrategien schnell analysiert und an Partner weitergegeben werden.²⁹

²⁸Bellone, V. und T. Matla: Praxisbuch Franchising (2018), S. 10
²⁹Bellone, V. und T. Matla: Praxisbuch Franchising (2018)

RISIKEN.

Das Angebot der Pottsalat GmbH zielt auf den Erwerb von tokenbasierten Schuldverschreibungen ab. Der Erwerb der tokenbasierten Schuldverschreibungen ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Die tokenbasierten Schuldverschreibungen sind langfristige, schuldrechtliche Verträge, die mit wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Risiken verbunden sind. Der Anleger sollte daher die nachfolgende Risikobelehrung vor dem Hintergrund der Angaben in der Anlegerbroschüre aufmerksam lesen und bei seiner Entscheidung entsprechend berücksichtigen. Insbesondere sollte die Kapitalanlage des Anlegers seinen wirtschaftlichen Verhältnissen entsprechen und seine Investition in die Kapitalanlage sollte nur einen geringen Teil seines Gesamtvermögens ausmachen. Zudem sollte der Anleger wirtschaftlich in der Lage sein, einen Totalverlust seiner Investition zu verkraften. Gleichwohl ist für den Erwerb der tokenbasierten Schuldverschreibungen das Basisinformationsblatt vom 18.05.2022 ausschlaggebend.

Nachfolgend können nicht sämtliche mit der Kapitalanlage verbundenen Risiken ausgeführt werden. Auch die nachstehend genannten Risiken können hier nicht abschließend erläutert werden. Die Reihenfolge der aufgeführten Risiken lässt keine Rückschlüsse auf mögliche Eintrittswahrscheinlichkeiten oder das Ausmaß einer potenziellen Beeinträchtigung zu. Die einzelnen Risikofaktoren können darüber hinaus themenübergreifende Relevanz haben und/oder sich auf den Eintritt oder die Relevanz anderer Risiken auswirken. Auch Umstände und/oder Ereignisse aus der persönlichen Lebenssituation des einzelnen Anlegers, von denen die Emittentin keine Kenntnis hat, können dazu führen, dass einzelne oder mehrere Risiken ein höheres Gefährdungspotential entwickeln als im Folgenden dargestellt.

ALLGEMEINE RISIKEN.

MAXIMALES RISIKO – TOTALVERLUSTRISIKO

Es besteht das Risiko des Totalverlusts des Anlagebetrags und der Zinsansprüche. Der Eintritt einzelner oder das kumulative Zusammenwirken verschiedener Risiken kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die erwarteten Ergebnisse der Emittentin haben, die bis zu deren Insolvenz führen könnten.

Individuell können dem Anleger zusätzliche Vermögensnachteile entstehen, etwa wenn der Anleger den Erwerb der Kapitalanlage durch ein Darlehen fremdfinanziert, wenn er trotz des bestehenden Verlustrisikos Zins- und Rückzahlungen aus der Kapitalanlage fest zur Deckung anderer Verpflichtungen einplant. Solche zusätzlichen Vermögensnachteile können im schlechtesten Fall bis hin zur Privatinsolvenz des Anlegers führen. Daher sollte der Anleger alle Risiken unter Berücksichtigung seiner persönlichen Verhältnisse prüfen und gegebenenfalls individuellen fachlichen Rat einholen. Von einer Fremdfinanzierung der Kapitalanlage (z.B. durch einen Bankkredit) wird ausdrücklich abgeraten.

Die tokenbasierten Schuldverschreibungen sind nur als Beimischung in ein Anlageportfolio und nur für Anleger geeignet, die einen entstehenden Verlust bis zum Totalverlust ihres Anlagebetrags hinnehmen könnten. Diese Kapitalanlage eignet sich nicht für Anleger mit kurzfristigem Liquiditätsbedarf und ist nicht zur Altersvorsorge geeignet.

NACHRANGRISIKO

Die Nachrangforderungen des Anlegers aus den tokenbasierten Schuldverschreibungen treten im Falle der Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin im Rang hinter die Forderungen im Sinne von § 39 Absatz 1 Nr. 1 bis 5 der Insolvenzordnung zurück. Das heißt, der Anleger wird mit seinen Forderungen erst nach vollständiger und endgültiger Befriedigung dieser Forderungen berücksichtigt. Die Höhe der tatsächlichen Zahlungen an den Anleger ist damit abhängig von der Höhe der Insolvenzmasse. Reicht die Insolvenzmasse nicht aus, um auf nachrangige Forderungen im Insolvenzverfahren Zahlungen zu leisten, hätte dies für den Anleger den Totalverlust des Anlagebetrags zur Folge. Der Anleger trägt daher ein unternehmerisches Risiko, das höher ist als das Risiko eines regulären Fremdkapitalgebers. Der Anleger wird dabei nicht selbst Gesellschafter der Emittentin und erwirbt keine Gesellschafterrechte. Es handelt sich nicht um eine sogenannte mündelsichere Beteiligung, sondern um eine unternehmerische Finanzierung mit eigenkapitalähnlicher Haftungsfunktion.

FEHLENDE BESICHERUNG DER BESCHRIEBENEN KAPITALANLAGE

Da die tokenbasierten Schuldverschreibungen unbesichert sind, könnte der Anleger im Insolvenzfall der Emittentin weder seine Forderung auf Rückzahlung des eingesetzten Kapitals noch seine Zinszahlungsansprüche aus Sicherheiten befriedigen. Im Insolvenzfall könnte dies dazu führen, dass die Ansprüche der einzelnen Anleger nicht oder nur zu einem geringeren Teil durchgesetzt werden können. Dies könnte dazu führen, dass Zins- oder Tilgungszahlungen nicht oder nicht rechtzeitig geleistet werden können oder dass es zum teilweisen oder vollständigen Verlust des investierten Kapitals kommt.

VERÄUSSERLICHKEIT (FUNGIBILITÄT), VERFÜGBARKEIT DES INVESTIERTEN KAPITALS, LANGFRISTIGE BINDUNG

Die tokenbasierten Schuldverschreibungen sind mit einer festen Vertragslaufzeit versehen. Eine vorzeitige ordentliche Kündigung durch den Anleger ist nicht möglich. Die Anleger sind verpflichtet, die tokenbasierten Schuldverschreibungen bis zum 30.04.2023 weder direkt oder indirekt zur Veräußerung anzubieten noch zu veräußern noch eine Veräußerung anzukündigen oder sonstige Maßnahmen zu ergreifen, die einer Veräußerung wirtschaftlich entsprechen. Aufgrund dessen kann der Anleger seine tokenbasierten Schuldverschreibungen nicht vor Ablauf des Datums veräußern, so dass er über seine Einlage bis zu diesem Zeitpunkt nicht frei verfügen kann. Anleger können die erworbenen Tokenba-

sierten Schuldverschreibungen vor dem Ablauf der Laufzeit möglicherweise nicht veräußern, weil derzeit kein mit einer Börse vergleichbarer Markt für den Handel von tokenbasierten Schuldverschreibungen existiert. Ob sich ein solcher Markt entwickelt, ist ungewiss. Ein Handel der tokenbasierten Schuldverschreibungen an einem kleinen Markt für tokenbasierten Schuldverschreibungen kann sich als illiquide oder unmöglich herausstellen.

RISIKO AUFGRUND VORINSOLVENZLICHER DURCHSETZUNGSSPERRE

Mit der vorinsolvenzlichen Durchsetzungssperre dient das investierte Kapital des Anlegers den nicht im Rang zurückgetretenen Gläubigern der Emittentin als Haftungsgegenstand. Es besteht das Risiko, dass das Vermögen der Emittentin zu Gunsten dieser Gläubiger aufgezehrt wird. Dem Anleger wird ein Risiko auferlegt, das an sich nur Gesellschafter trifft, ohne dass ihm zugleich die korrespondierenden Informations- und Mitwirkungsrechte eingeräumt werden. Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre gilt bereits für die Zeit vor Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Der Anleger kann demzufolge bereits dann keine Erfüllung seiner Ansprüche aus der Schuldverschreibung verlangen, wenn die Emittentin im Zeitpunkt des Leistungsverlangens des Anlegers überschuldet oder zahlungsunfähig ist oder die Erfüllung der Zahlungsansprüche der Anleger zu einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit führen würde. Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre kann zu einer dauerhaften, zeitlich nicht begrenzten Nichterfüllung der Ansprüche des Anlegers führen. Der Anleger übernimmt ein Risiko, welches über das allgemeine Insolvenzausfallrisiko hinausgeht. Für den Anleger besteht das Risiko, dass er im Falle des Vorliegens einer vorinsolvenzlichen Durchsetzungssperre keine Zahlungen zum eigentlichen Zahlungstermin mangels Vorliegens eines Anspruchs von der Emittentin verlangen kann.

VERLUST DES PRIVATE KEY

Die Pottsalat Wachstumsfinanzierung werden bei ihrer Ausgabe den jeweiligen Wallets der Anleger zugeteilt. Die Pottsalat Wachstumsfinanzierung sind dem Anleger nur über dessen jeweilige persönliche Wallet-Adresse („Public Key“) zugeordnet. Der sog. Public Key ist mit einem Briefkasten vergleichbar: jeder der den Public Key kennt, kann Transaktionen („Briefe“) an diesen senden. Der Private Key ist wiederum mit einem Briefkastenschlüssel vergleichbar: derjenige, der den Schlüssel hat, kann die Transaktionen („Briefe“) entgegennehmen und bei Bedarf weitersenden. Für die Nutzung der Blockchain benötigt der Nutzer einen Private Key. Der Private Key wiederum generiert einen Public Key, welcher – wie der Public Key selbst – aus einem einzigartigen Hashwert besteht. Hashwerte sind Prüfsummen,

die für die Verschlüsselung von Nachrichten mit variabler Länge verwendet werden. Jeder, der den Public Key und den Private Key kennt, kann auf das Guthaben zugreifen und verwenden. Sollte der Private Key in die Hände Dritter gelangen, so kann dieser Dritte die Wallet eines Anlegers missbrauchen und unbefugt Vermögenstransaktionen vornehmen. Die Emittentin kennt den Private Key eines Anlegers nicht, sie kann den Private Key weder wiederbeschaffen noch den Zugang zu den Wallets auf irgendeine andere Weise wiederherstellen oder ermöglichen. Der Verlust des Private Key, auch wenn dieser schlichtweg „vergessen“ wurde, führt zu einem unwiederbringlichen Verlust der Pottsalat Wachstumsfinanzierung und damit zu einem Totalverlust für den Anleger.

TECHNOLOGIERISIKEN

Die Blockchain-Technologie sowie alle damit in Verbindung stehenden technologischen Komponenten befinden sich nach wie vor in einem frühen technischen Entwicklungsstadium. Der Token entsteht, indem die Emittentin die Anzahl der gezeichneten Token auf der Blockchain generiert und dann auf die Wallet Adressen der Anleger überträgt, indem die Token den jeweiligen Adressen der Anleger zugewiesen werden. Die Blockchain-Technologie kann Fehler enthalten, die derzeit nicht bekannt sind, aus denen sich zukünftig aber unabsehbare Folgen ergeben könnten. Die Blockchain-Technologie kann ferner technischen Schwierigkeiten ausgesetzt sein, die deren Funktionsfähigkeit beeinträchtigt. Ein teilweiser oder vollständiger Zusammenbruch der Blockchain kann die Emission der tokenbasierten Schuldverschreibungen und die Handelbarkeit der Pottsalat Wachstumsfinanzierung stören oder unmöglich machen. Im schlimmsten Fall kann dies zum unwiederbringlichen Verlust der Pottsalat Wachstumsfinanzierung führen.

RISIKO VON HACKERANGRIFFEN

Die Blockchain-Technologie, das Blockchain-Netzwerk und/oder die Wallets der Anleger können Angriffen von unbefugten Dritten ausgesetzt sein, d.h. gehackt werden. Bei sogenannten „Distributed Denial of Service Attacken“ können Angreifer z.B. ein Netzwerk oder eine Blockchain mit einer hohen Anzahl von Anfragen und/oder Transaktionen überlasten und das Netzwerk beziehungsweise die entsprechende Blockchain (temporär) unbenutzbar machen. In der Vergangenheit hat es bereits zahlreiche Hackerangriffe auf diverse Blockchains gegeben. Aufgrund der grundsätzlichen Anonymität der Blockchain-Technologie ist eine Verfolgung von Tätern nahezu unmöglich. Derartige Angriffe können unter Umständen zum Verlust der Pottsalat Wachstumsfinanzierung und damit zu einem Totalverlust für den Anleger führen.

RISIKO DER VERÄUSSERBARKEIT

Eine vorzeitige Veräußerung der tokenbasierten Schuldverschreibungen ist zwar grundsätzlich möglich, jedoch stark eingeschränkt. Eine Zulassung der tokenbasierten Schuldverschreibungen zum Handel an einer Börse ist nicht geplant. Die Übertragung der Rechte aus den tokenbasierten Schuldverschreibungen setzt zwingend die Übertragung der die tokenbasierten Schuldverschreibungen repräsentierenden Pottsalat Wachstumsfinanzierung voraus. Zudem setzt die Geltendmachung der im Pottsalat Wachstumsfinanzierung verkörperten Rechte die Inhaberschaft am Pottsalat Wachstumsfinanzierung voraus. Der Transfer der Pottsalat Wachstumsfinanzierung wiederum kann ausschließlich über die Blockchain erfolgen. Bis zur Ausgabe der Pottsalat Wachstumsfinanzierung ist es den Anlegern zudem untersagt die Pottsalat Wachstumsfinanzierung zu veräußern (Lock-up). Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein Anleger die von ihm gehaltenen Schuldverschreibungen nur zu einem Preis verkaufen kann, der erheblich unter dem Nennwert liegt.



RISIKEN AUF EBENE DER EMITTENTIN.

GESCHÄFTSRISIKO DER EMITTENTIN

Es handelt sich um eine unternehmerische Finanzierung. Der Anleger trägt das Risiko einer nachteiligen Geschäftsentwicklung der Emittentin. Es besteht das Risiko, dass der Emittentin in Zukunft nicht die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, um die Zinsforderungen und die Rückzahlung der tokenbasierten Schuldverschreibungen zu erfüllen. Weder der wirtschaftliche Erfolg der zukünftigen Geschäftstätigkeit der Emittentin noch der Erfolg der von der Emittentin verfolgten unternehmerischen Strategie können mit Sicherheit vorhergesehen werden. Die Emittentin kann Höhe und Zeitpunkt von Zuflüssen weder zusichern noch garantieren.

Der wirtschaftliche Erfolg hängt von mehreren Einflussgrößen ab, insbesondere von:

- Der erfolgreichen Geschäftstätigkeit im geplanten Kostenrahmen. Die Expansion des Vertriebes könnte deutlich teurer werden und länger dauern als geplant. Die Marketingmaßnahmen der Emittentin könnten nicht den erwarteten Erfolg haben
- Veränderungen im Konsumentenverhalten, insbesondere der Ernährungsziele der Deutschen
- Zahlungs- und Leistungsfähigkeit von Kunden und Vertragspartnern der Emittentin
- Veränderung der Konjunkturlage: Verschiedene weitere Faktoren wie insbesondere Veränderung der Konjunkturlage verbunden mit veränderter Kaufkraft der Kunden der Emittentin, Veränderung der Wettbewerbsbedingungen, Planungsfehler, Umweltrisiken, die Abhängigkeit von Schlüsselpersonen sowie Veränderungen der rechtlichen und steuerrechtlichen Rahmenbedingungen können nachteilige Auswirkungen auf die Emittentin haben. Dies kann zur Folge haben, dass die Ansprüche aus den tokenbasierten Schuldverschreibungen nicht oder nicht in der geplanten Höhe bedient werden können bis hin zum Totalverlust der Einlage.
- Abhängigkeit von Partnerunternehmen und qualifiziertem Personal

MARKTRISIKO

Die Entwicklung des Marktes für Online Food-Delivery ist unvorhersehbaren Wettbewerbsveränderungen unterworfen. Die Entwicklung neuer Technologien und die Einflüsse neuer Erkenntnisse können sich auch negativ auf vorhandene und neue

Produkte und/oder Dienstleistungen, auf welche sich der Geschäftserfolg von Pottsalat stützt, auswirken. Pottsalat generiert hohe Umsätze durch Bürobestellungen. Der Trend zur stärkeren Home-Office Nutzung kann negative Auswirkungen auf das Absatzpotential von Pottsalat haben. Der Markt für Lieferdienste und vegetarische Küche, wie sie die Emittentin anbietet, ist sehr wettbewerbsintensiv, hoch fragmentiert und durch rasch wechselnde Vorlieben der Verbraucher gekennzeichnet. Zunehmender Wettbewerb könnte für die Emittentin zu einem niedrigeren Umsatz, zu niedrigeren Margen und/oder zu einem Verlust von Marktanteilen führen, was sich negativ auf die Fähigkeit der Emittentin Zinszahlungen sowie die Rückzahlungen leisten zu können, bis hin zum Totalverlust des Anlagebetrags, auswirken könnte.

RISIKEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERFÜGBARKEIT UND DEN PREISEN VON ROHWAREN

Insbesondere aufgrund der Ukraine-Krise können die Preise für Rohware und deren Verfügbarkeit stark schwanken. Zudem könnten Ernten geringer oder vollständig ausfallen und es könnte zu Engpässen der Lieferanten führen. Steigende Rohwarenpreise, die nicht an Verbraucher weitergegeben werden können, sowie die Verfügbarkeit der Rohwaren können sich negativ auf die Umsätze der Emittentin auswirken, was schlimmstenfalls dazu führen kann, dass die Emittenten Zinszahlungen sowie die Rückzahlungen nicht bzw. nicht in voller Höhe leisten kann, bis hin zum Totalverlust des Anlagebetrags.

REPUTATIONSRISIKO

Es besteht das Risiko, dass die Reputation der Emittentin, z.B. durch negative Bewertungen im Internet, beschädigt wird. Wenn in der Folge die Wahrnehmung der Kunden die Produktqualität und/oder die Kompetenz der Emittentin gestört wird, könnte es zu Absatzverlusten kommen, was sich negativ auf die Umsätze der Emittentin auswirken könnte und schlimmstenfalls dazu führen kann, dass die Emittenten Zinszahlungen sowie die Rückzahlungen nicht bzw. nicht in voller Höhe leisten kann, bis hin zum Totalverlust des Anlagebetrags

AUSFALLRISIKO DER EMITTENTIN (EMITTENTENRISIKO)

Im Fall einer Insolvenz der Emittentin werden Forderungen gegen die Emittentin aus diesen tokenbasierten Schuldverschreibungen erst nach allen in § 39 Abs. 1 Nr. 1 bis 5 InsO bezeichneten For-

derungen bedient, soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen nichts anderes vorschreiben (Nachrangigkeit der Ansprüche der Anleger). Aus diesem Grund erhalten Anleger erst nach Befriedigung der Gläubiger, die den Ansprüchen der Anleger vorgehen, eine Zahlung auf die tokenbasierten Schuldverschreibungen. Die tokenbasierten Schuldverschreibungen sind Kapitalanlagen für die keine gesetzlich vorgeschriebene Einlagensicherung (wie z. B. durch eine Einlagensicherung der Banken) besteht. Im Fall einer Insolvenz erhalten Anleger der Emittentin nur dann eine Zahlung, wenn Ihnen trotz der Nachrangigkeit der tokenbasierten Schuldverschreibungen eine Quote zugeteilt wird. Wird keine Quote zugeteilt, bedeutet dies für den Anleger einen Totalverlust seiner Investition.

SCHLÜSSELPERSONENRISIKO

Durch einen möglichen Verlust von Kompetenzträgern besteht das Risiko, dass der Emittentin Fachwissen nicht mehr zur Verfügung steht und somit ein qualifiziertes Investitions- und Risikomanagement nicht mehr in vollem Umfang gewährleistet werden kann. Der Verlust solcher unternehmenstragenden Personen könnte einen nachteiligen Effekt auf die wirtschaftliche Entwicklung der Emittentin haben. Dadurch könnte sich die Höhe der Zins- und/oder Tilgungszahlungen an die Anleger reduzieren oder diese könnten ausfallen. Auch Managementfehler auf Ebene der Emittentin und/oder wesentlicher Vertragspartner der Emittentin sind nicht auszuschließen. Es kann in technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Hinsicht zu Fehleinschätzungen kommen. Ebenfalls kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die Gesellschafterstruktur in Zukunft ändert und dritte Personen einen beherrschenden Einfluss auf die Emittentin gewinnen können.

AUFSICHTSRECHTSRISIKO

Es besteht das Risiko, dass die rechtlichen Rahmenbedingungen so geändert werden oder sich die Tätigkeit der Emittentin so verändert, dass die Emittentin ein Investmentvermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs darstellt, so dass die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Maßnahmen nach § 15 des Kapitalanlagegesetzbuches ergreifen und insbesondere die Rückabwicklung der Geschäfte anordnen kann. Dies kann zu geringeren Zinszahlungen an die Anleger bis hin zum Totalverlust des Anlagebetrags führen.

RECHTSÄNDERUNGSRISIKO

Die Darstellung der rechtlichen Folgen eines Investments in die beschriebenen tokenbasierten Schuldverschreibungen beruht auf dem Stand des zum Zeitpunkt des Basisinformationsblattes geltenden Rechts, den bisher angewendeten Gerichtsurteilen

und der Praxis der Verwaltung. Änderungen in der Anwendung bestehender Rechtsnormen durch Behörden und Gerichte sowie künftige Änderungen von Rechtsnormen könnten für die Emittentin und die Anleger negative Folgen haben. Es gibt keine Gewähr dafür, dass die zur Zeit des Basisinformationsblattes geltenden Gesetze und Verordnungen sowie die Rechtsprechungs- und Verwaltungspraxis in unveränderter Form bestehen bleiben. Vielmehr trägt das Rechtsänderungsrisiko der Anleger.

RISIKEN AUF EBENE DES ANLEGERS.

FREMDFINANZIERUNGSRISIKO

Wenn der Anleger den Anlagebetrag fremdfinanziert, indem er etwa einen privaten Kredit bei einer Bank aufnimmt, kann es über den Verlust des investierten Kapitals hinaus zur Gefährdung des weiteren Vermögens des Anlegers kommen. Das maximale Risiko des Anlegers besteht in diesem Fall in einer Überschuldung, die im schlechtesten Fall bis zur Privatinsolvenz des Anlegers führen kann. Dies kann der Fall sein, wenn bei geringen oder keinen Rückflüssen aus der Kapitalanlage der Anleger finanziell nicht in der Lage ist, die Zins- und Tilgungsbelastung aus seiner Fremdfinanzierung zu bedienen. Die Emittentin rät daher von einer Fremdfinanzierung des Anlagebetrages ab.

HINWEIS ZU RISIKOSTREUUNG UND VERMEIDUNG VON RISIKOKONZENTRATION

Die Investition in die tokenbasierten Schuldverschreibungen sollte aufgrund der Risikostruktur nur als ein Baustein eines diversifizierten (risikogemischten) Anlageportfolios betrachtet werden. Grundsätzlich gilt: Je höher die Rendite oder der Ertrag, desto größer das Risiko eines Verlusts. Durch eine Aufteilung des investierten Kapitals auf mehrere Anlageklassen und Projekte kann eine bessere Risikostreuung erreicht und „Klumpenrisiken“ können vermieden werden.

HINWEISE DES PLATTFORMBETREIBERS WIWIN GMBH

WIWIN GMBH, GERBACH HANDELND ALS VERTRAGLICH GEBUNDENER VERMITTLER DER EFFECTA GMBH, FLORSTADT

Umfang der Projektprüfung durch den Plattformbetreiber

Der Plattformbetreiber, handelnd als gebundener Vermittler im Namen, für Rechnung und unter Haftung der Effecta GmbH (Haftungsdach), nimmt im Vorfeld des Einstellens eines Projekts auf der Plattform lediglich eine Plausibilitätsprüfung vor. Das Einstellen auf der Plattform stellt keine Investitionsempfehlung dar. Der Plattformbetreiber beurteilt nicht die Bonität der Emittentin und überprüft nicht die von dieser zur Verfügung gestellten Informationen auf ihren Wahrheitsgehalt, ihre Vollständigkeit oder ihre Aktualität.

Tätigkeitsprofil des Plattformbetreibers

Der Plattformbetreiber übt keine Beratungstätigkeit aus und erbringt keine Beratungsleistungen. Insbesondere werden keine Finanzierungs- und/oder Anlageberatung sowie keine steuerliche und/oder rechtliche Beratung erbracht. Der Plattformbetreiber gibt Anleger/innen keine persönlichen Empfehlungen zum Erwerb von Finanzinstrumenten auf Grundlage einer Prüfung der persönlichen Umstände des/r jeweiligen Anleger/in. Die persönlichen Umstände werden nur insoweit erfragt, wie dies im Rahmen der Anlagevermittlung gesetzlich vorgeschrieben ist, und lediglich mit dem Ziel, die gesetzlich vorgeschriebenen Hinweise zu erteilen, nicht aber mit dem Ziel, dem/r Anleger/in eine persönliche Empfehlung zum Erwerb eines bestimmten Finanzinstruments auszusprechen.

Informationsgehalt der Anlagebroschüre

Diese Anlagebroschüre erhebt nicht den Anspruch, alle Informationen zu enthalten, die für die Beurteilung der angebotenen Anlage erforderlich sind. Anleger/innen sollten die Möglichkeit nutzen, sich aus unabhängigen Quellen zu informieren und fachkundige Beratung einzuholen, wenn sie unsicher sind, ob sie die tokenbasierten Schuldverschreibungen „Pottsalat Wachstumsfinanzierung“ erwerben wollen. Da jede/r Anleger/in mit dem Erwerb persönliche Ziele verfolgen kann, sollten die Angaben und Annahmen der Emittentin unter Berücksichtigung der individuellen Situation sorgfältig geprüft werden.

